



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Bereich Statistik und Wahlen

**Statistischer
Informationsdienst**

Potsdam

Nr. 3/2005

Ergebnisse der
Bundestagswahl am
18.9.2005 Wahlkreis 61
und Landeshauptstadt
Potsdam

Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Servicebereich Verwaltungsmanagement
Bereich Statistik und Wahlen

Verantwortlich: Dr. Reiner Pokorny, Servicebereich Verwaltungsmanagement

Bearbeitung: Heike Gumz, Tel.: (03 31) 2 89-12 54
Dr. Matthias Förster, Tel.: (03 31) 2 89-12 53
Gabriele Gast, Tel.: (03 31) 2 89-12 47

Verlag: Landeshauptstadt Potsdam,
Servicebereich Verwaltungsmanagement,
Bereich Statistik und Wahlen

Druckerei: Landeshauptstadt Potsdam, Zentrale Dienste

Redaktionsschluss: 23. September 2005

Postbezug: Landeshauptstadt Potsdam
Servicebereich Verwaltungsmanagement
Bereich Statistik und Wahlen
14461 Potsdam

Direktbezug: Landeshauptstadt Potsdam
Servicebereich Verwaltungsmanagement,
Bereich Statistik und Wahlen
Hegelallee 6-10, Haus 6
14467 Potsdam

Gebühr: 7,50 EUR (zuzüglich Versandkosten)

Quellen: Stadtverwaltung Potsdam
Landeswahlleiter

Statistischer Auskunftsdienst: Telefon: (03 31) 2 89-12 59
Telefax: (03 31) 2 89-12 51
e-Mail: Statistik@Rathaus.Potsdam.de

Zeichenerklärung

- = Angabe gleich Null
- 0 = Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . = Angabe liegt nicht vor oder Veröffentl. ist aus Datenschutzgründen nicht möglich
- ... = Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- r = berichtigte Angabe
- p = vorläufige Zahl
- s = geschätzte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, Aussage nicht sinnvoll
- darunter = teilweise Ausgliederung einer Summe
- davon = vollständige Aufgliederung einer Summe
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis		Seite
1	Vorbemerkungen	2
1.1	Wahlbeteiligung	3
2	Ergebnisse der Bundestagswahl am 18. September 2005 im Wahlkreis 61	4
2.1	Ergebnisse der Erststimmen im Wahlkreis 61	4
2.2	Ergebnisse der Zweitstimmen im Wahlkreis 61	5
2.3	Vergleich der Ergebnisse der Kreise innerhalb des Wahlkreises 61	6
2.4	Vergleich der Zweitstimmenergebnisse der Gemeinden des Wahlkreises 61	7
2.5	Stimmenanteile nach Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam	8
2.5.1	Stimmenanteile an den abgegebenen Erststimmen	8
2.5.2	Stimmenanteile der Parteien an den abgegebenen Zweitstimmen	10
2.6	Vergleich zur Bundestagswahl 2002	13
2.7	Briefwähler der Landeshauptstadt Potsdam	15
2.7.1	Ergebnisse der Briefwahl und der Urnenwahl in Potsdam im Vergleich	15
3	Organisatorisches	16
3.1	Briefwahanträge in Potsdam	16
3.2	Wahllokale in Potsdam	18
3.3	Wahlhelfer in Potsdam	18
3.4	Eingang Schnellmeldungen	19
4	Anhang	20
4.1	Bezeichnung der Wahlvorschlagsträger	20
4.2	Tabellen	20
4.3	Wahlbezirke der Landeshauptstadt Potsdam zur Bundestagswahl 2005	21
4.4	Musterstimmzettel	21

Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Wahlberechtigte und Wähler, gültige und ungültige Stimmen im Wahlkreis 61	2
Tab. 2	Verteilung der gültigen Erststimmen auf die Direktkandidaten	4
Tab. 3	Verteilung der gültigen Zweitstimmen auf die Landeslisten	5
Tab. 4	Zweitstimmenanteile nach Gemeinden zur Bundestagswahl am 18.9.2005	7
Tab. 5	Erststimmenanteile nach Stadtteilen zur Bundestagswahl am 18.9.2005	8
Tab. 5	Zweitstimmenanteile nach Stadtteilen zur Bundestagswahl am 18.9.2005	10
Tab. 6	Vergleich der Erststimmenergebnisse der Urnen- und Briefwahl in Potsdam	15
Tab. 7	Vergleich der Zweitstimmenergebnisse der Urnen- und Briefwahl in Potsdam	15

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Bundestagswahlkreis 61	2
Abb. 2	Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen in der Stadt Potsdam 1990 bis 2005	3
Abb. 3	Gültige Erststimmen der Direktkandidaten im Wahlkreis und in Potsdam in Prozent	4
Abb. 4	Gültige Zweitstimmen der Landeslisten im Wahlkreis 61 und in Potsdam in Prozent	5
Abb. 5	Vergleich der Erststimmen innerhalb des Wahlkreises 61	6
Abb. 6	Vergleich der Zweitstimmen innerhalb des Wahlkreises 61	6
Abb. 7	Hochburgen und Kellerbezirke der Direktkandidatin Andrea Wicklein (SPD)	9
Abb. 8	Hochburgen und Kellerbezirke des Direktkandidaten Rolf Kutzmutz (Die Linke.)	9
Abb. 9	Erststimmen der Direktkandidaten von SPD, CDU und Die Linke. im Vergleich	13
Abb. 10	Gewinne und Verluste ausgewählter Direktkandidaten (Vergleich 2002 und 2005)	13
Abb. 11	Verteilung der Zweitstimmen auf die Landeslisten 2002 und 2005 in Potsdam	14
Abb. 12	Gewinne und Verluste ausgewählter Parteien (Zweitstimmen 2002 und 2005)	14
Abb. 13	Zweitstimmenergebnisse der Urnen- und Briefwahl in Potsdam	15
Abb. 14	Absoluter und relativer Anteil der Briefwähler von 1993 bis 2005	16
Abb. 15	Art der Briefwahlbeantragung in Potsdam zur Bundestagswahl am 18.9.2005	16
Abb. 16	Eingang der Briefwahanträge zur Bundestagswahl am 18.9.2005	17
Abb. 17	Ausgestellte Wahlscheine zur Landtagswahl 2004 und Bundestagswahl 2005	17
Abb. 18	Standort der Wahllokale	18
Abb. 19	Wahlhelfer nach Art des Einsatzes und Herkunft der Meldung	18
Abb. 20	Eingang der telefonischen Schnellmeldungen im Wahlbüro	19

1 Vorbemerkungen

Am 18. September 2005 fand die um ein Jahr vorgezogene Bundestagswahl statt. Die Wahlberechtigten der Bundesrepublik waren aufgerufen, über die Zusammensetzung des 16. Deutschen Bundestages zu entscheiden.

Im gesamten Bundesgebiet beteiligten sich ca. 47,9 Mio. wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger an der Bundestagswahl. Die Wahlbeteiligung lag bei 77,7 % aller Wahlberechtigten und ist damit um 1,4 %-Punkte gegenüber der letzten Wahl gefallen.

Im Land Brandenburg waren 2,1 Mio. Personen wahlberechtigt. Von ihrem Wahlrecht machten 75,0 % der wahlberechtigten Brandenburger Gebrauch.

Für die kommende Wahlperiode werden 598 Abgeordnete in 299 Wahlkreisen gewählt. Die Landeshauptstadt Potsdam bildet nach der Gebietsneugliederung im Jahr 2003 nun mit 7 Gemeinden des Landkreises Potsdam Mittelmark und 4 Gemeinden des Landkreises Teltow-Fläming den Bundestagswahlkreis 61.

Insgesamt 254 100 Wahlberechtigte waren im Wahlkreis 61 am Wahlsonntag in 255 Wahllokalen an die Wahlurnen gerufen, um ihre Erststimme einem der 7 Direktkandidaten (darunter 3 Frauen) und ihre Zweitstimme einer der 9 Parteien auf der Landesliste zu geben. Für die Auszählung wurden 255 Urnenwahlbezirke und 38 Briefwahlbezirke gebildet.

Abb. 1 Bundestagswahlkreis 61



Tab. 1 Wahlberechtigte und Wähler, gültige und ungültige Stimmen im Wahlkreis 61

	Bundestagswahlkreis 61 insgesamt	darunter Landeshauptstadt Potsdam
Wahlberechtigte	254 100	119 241
Wähler	202 354	93 969
Wahlbeteiligung	79,6 %	78,8 %
ungültige Erststimmen	3 158	1 367
gültige Erststimmen	199 196	92 602
ungültige Zweitstimmen	2 869	1 252
gültige Zweitstimmen	199 485	92 717

1.1 Wahlbeteiligung

In Potsdam war die Wahlbeteiligung mit 78,8 % um 1,5 Prozentpunkte höher als bei der letzten Bundestagswahl und ca. 3,8 Prozentpunkte höher als im Land Brandenburg 2005.

Die höchste Wahlbeteiligung aller Potsdamer Wahlbezirke wurde am Wahlsonntag in Sacrow mit 79,5 % erreicht. Dagegen konnte der Wahlvorstand des Wahlbezirks 6308 im Schlaatz/Wieselkiez nur eine Wahlbeteiligung von 49,0 % registrieren. Es sei hierbei aber angemerkt, dass insgesamt 17 710 wahlberechtigte Potsdamer und Potsdamerinnen per Briefwahl ihre Stimmen abgegeben haben. Das sind 14,9 % der Wahlberechtigten bzw. 18,8 % der Wähler der Landeshauptstadt Potsdam.

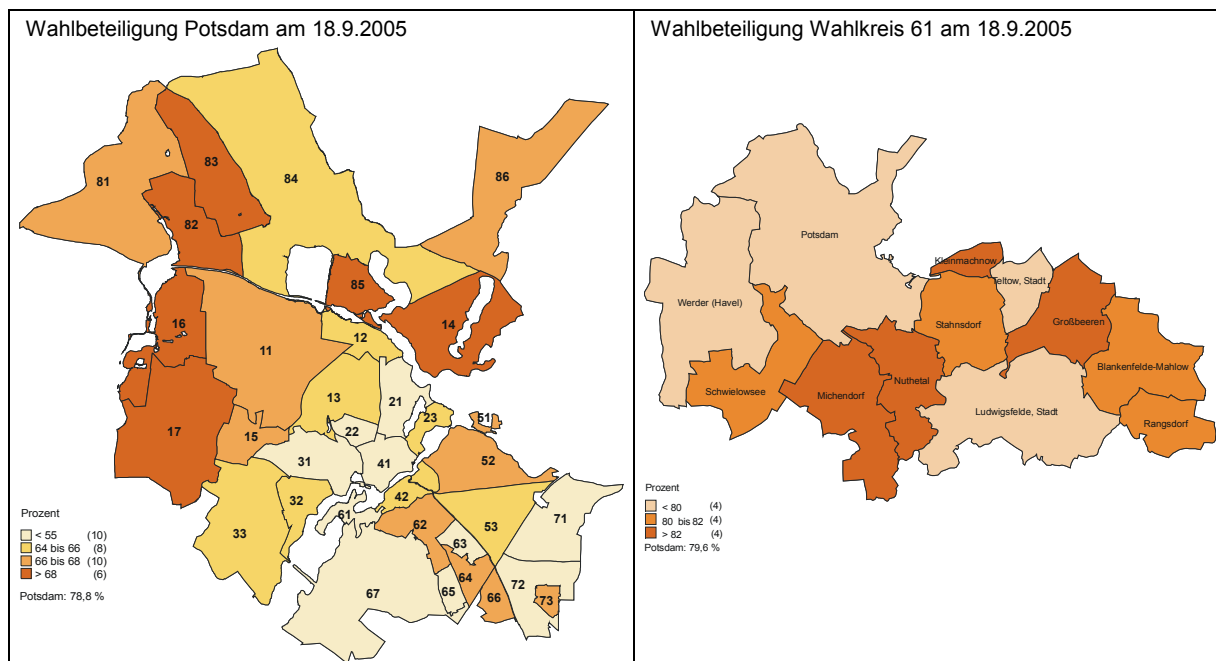
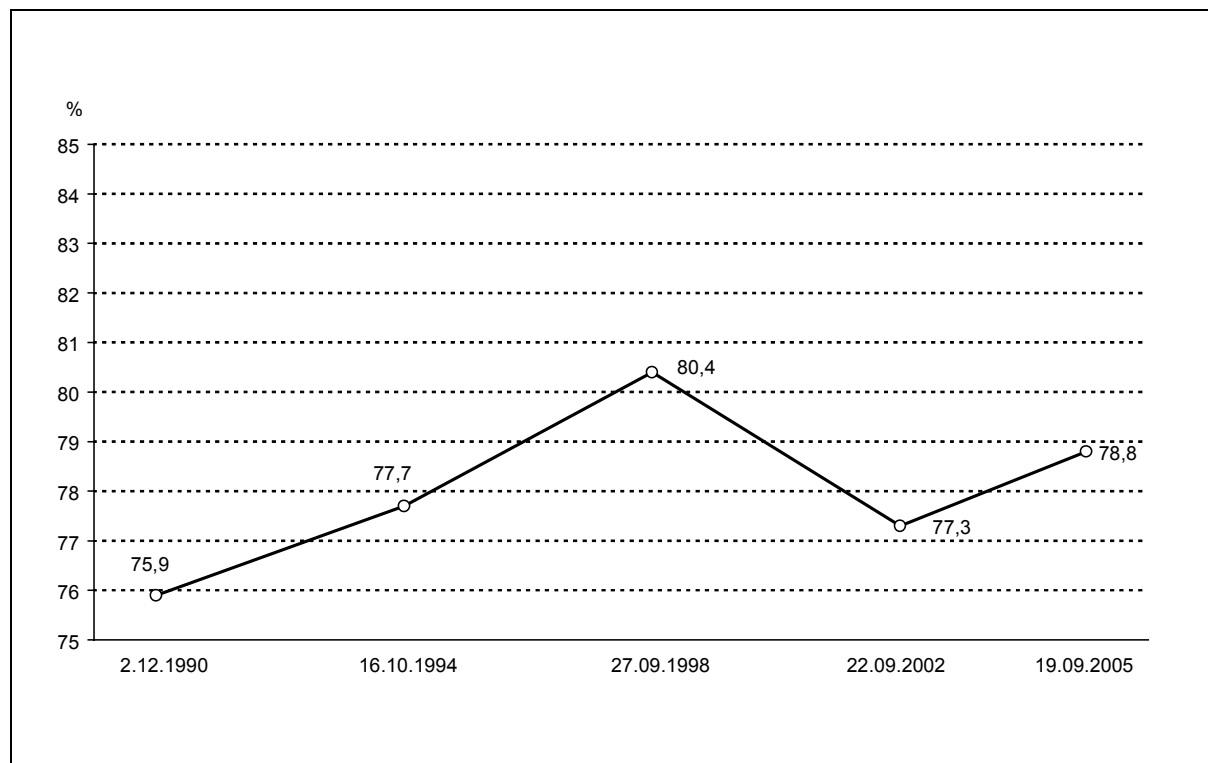


Abb. 2 Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen in der Stadt Potsdam 1990 bis 2005



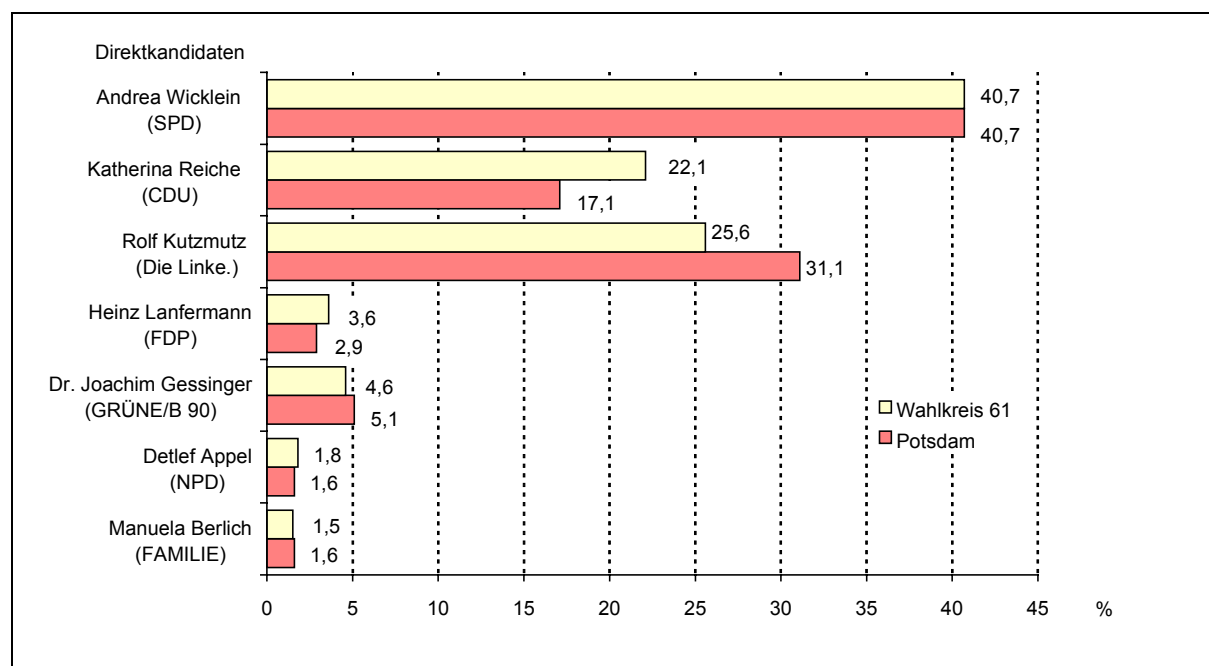
2 Ergebnisse der Bundestagswahl am 18. September 2005 im Wahlkreis 61

2.1 Ergebnisse der Erststimmen im Wahlkreis 61

Tab. 2 Verteilung der gültigen Erststimmen auf die Direktkandidaten

Direktkandidat	gültige Erststimmen			
	Wahlkreis 61		darunter Stadt Potsdam	
	absolut	%	absolut	%
Andrea Wicklein (SPD)	81 092	40,7	37 650	40,7
Katherina Reiche (CDU)	43 923	22,1	15 846	17,1
Rolf Kutzmutz (Die Linke.)	51 050	25,6	28 760	31,1
Heinz Lanfermann (FDP)	7 159	3,6	2 703	2,9
Dr. Joachim Gessinger (GRÜNE/B 90)	9 232	4,6	4 715	5,1
Detlef Appel (NPD)	3 661	1,8	1 470	1,6
Manuela Berlich (FAMILIE)	3 079	1,5	1 458	1,6
gültige Erststimmen insgesamt	199 196	100,0	92 602	100,0

Abb. 3 Gültige Erststimmen der Direktkandidaten im Wahlkreis und in Potsdam in Prozent



Die höchste Anzahl von Erststimmen konnte die Direktkandidatin der SPD, Andrea Wicklein, wie auch schon 2002, auf sich vereinen. Dadurch sicherte sie sich auf direktem Weg ihr Mandat im Bundestag. Die SPD-Kandidatin erhielt auf Wahlkreisebene 30 042 mehr Stimmen als Rolf Kutzmutz von der Partei Die Linke. Die Differenz betrug zwischen beiden 15,1 Prozentpunkte. Katherina Reiche von der CDU erreichte wie 2002 22,1 % der Stimmen.

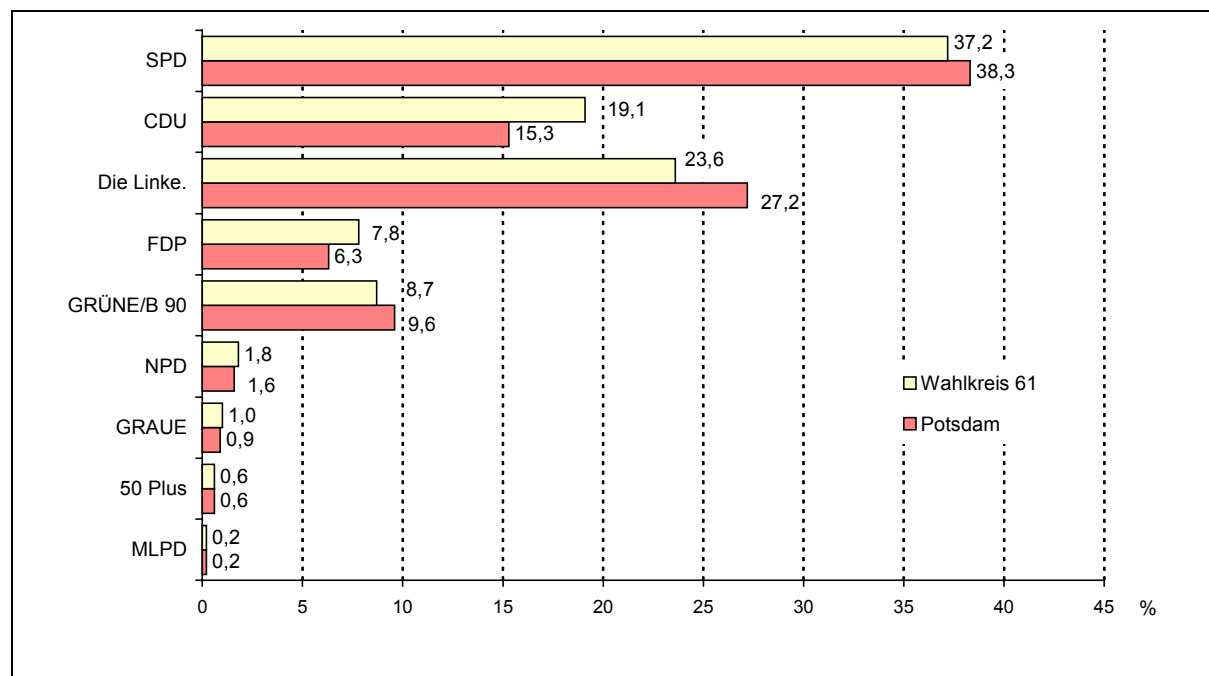
Im Stadtgebiet Potsdam erzielte Andrea Wicklein (SPD) das gleiche Ergebnis wie im gesamten Wahlkreis. Rolf Kutzmutz (Die Linke.) bekam in Potsdam 5,5 % der Stimmen mehr als im Wahlkreis und Katherina Reiche (CDU) 5,0 % weniger als im gesamten Wahlkreis.

2.2 Ergebnisse der Zweitstimmen im Wahlkreis 61

Tab. 3 Verteilung der gültigen Zweitstimmen auf die Landeslisten

Liste	gültige Zweitstimmen			
	Wahlkreis 61		darunter Stadt Potsdam	
	absolut	%	absolut	%
SPD	74 114	37,2	35 518	38,3
CDU	38 068	19,1	14 216	15,3
Die Linke.	47 059	23,6	25 243	27,2
FDP	15 653	7,8	5 831	6,3
GRÜNE/B 90	17 332	8,7	8 884	9,6
NPD	3 644	1,8	1 480	1,6
GRAUE	1 965	1,0	818	0,9
50 Plus	1 259	0,6	536	0,6
MLPD	391	0,2	191	0,2
gültige Zweitstimmen insgesamt	199 485	100,0	92 717	100,0

Abb. 4 Gültige Zweitstimmen der Landeslisten im Wahlkreis 61 und in Potsdam in Prozent



Anders als auf Bundesebene spiegelt sich in dem Ergebnis des Wahlkreises 61 ein Sieg der SPD wider. Mit 37,2 % der abgegebenen Zweitstimmen liegt die SPD über dem Bundesresultat von 34,3 %. In Potsdam stehen 38,3 % der Wählerschaft hinter der Partei des bisherigen Kanzlers. Trotz eines Verlustes von 7,8 Prozentpunkten verteidigte sie den 1. Platz. Die Landesliste der CDU erreichte im Wahlkreis 19,1 % der gültigen Stimmen. Die Linke. konnte im Wahlkreis 61 mit 23,6 % ihre zweite Position halten. In der Landeshauptstadt Potsdam erzielte sie Gewinne von 4,4 Prozentpunkten und festigte somit ihren 2. Platz.

2.3 Vergleich der Ergebnisse der Kreise innerhalb des Wahlkreises 61

Abb. 5 Vergleich der Erststimmen innerhalb des Wahlkreises 61

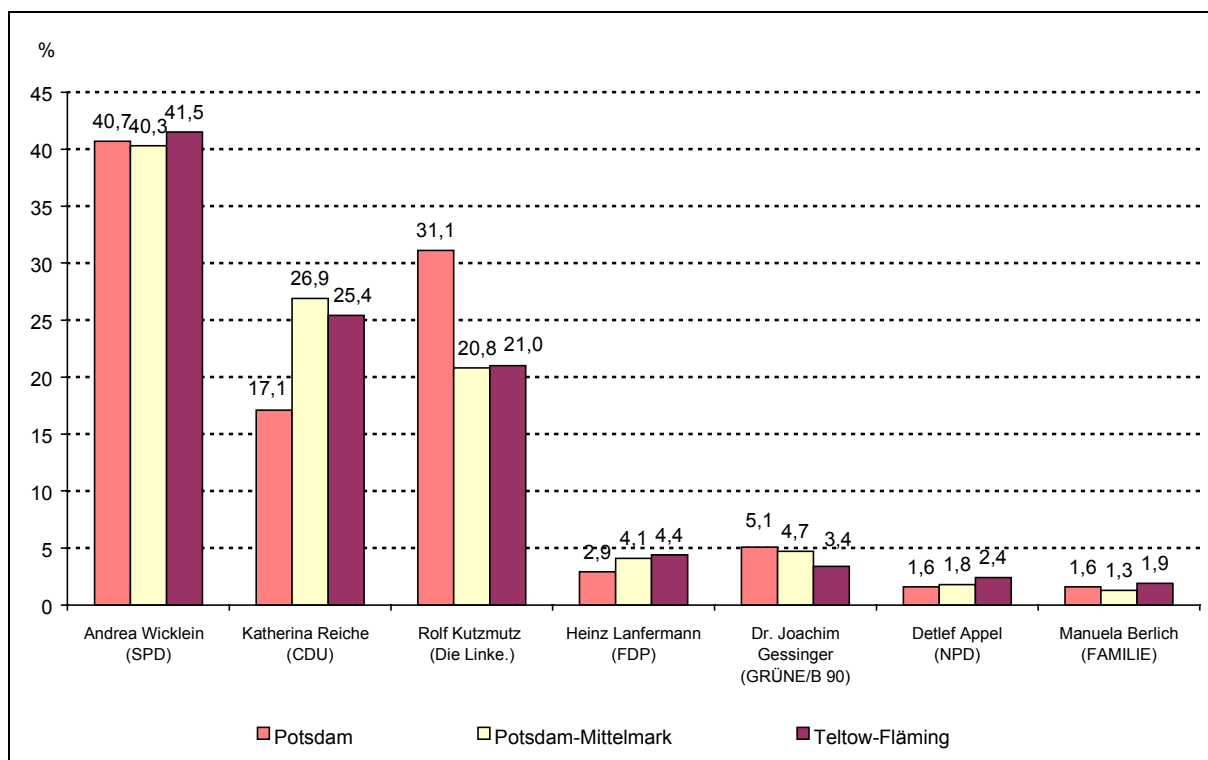
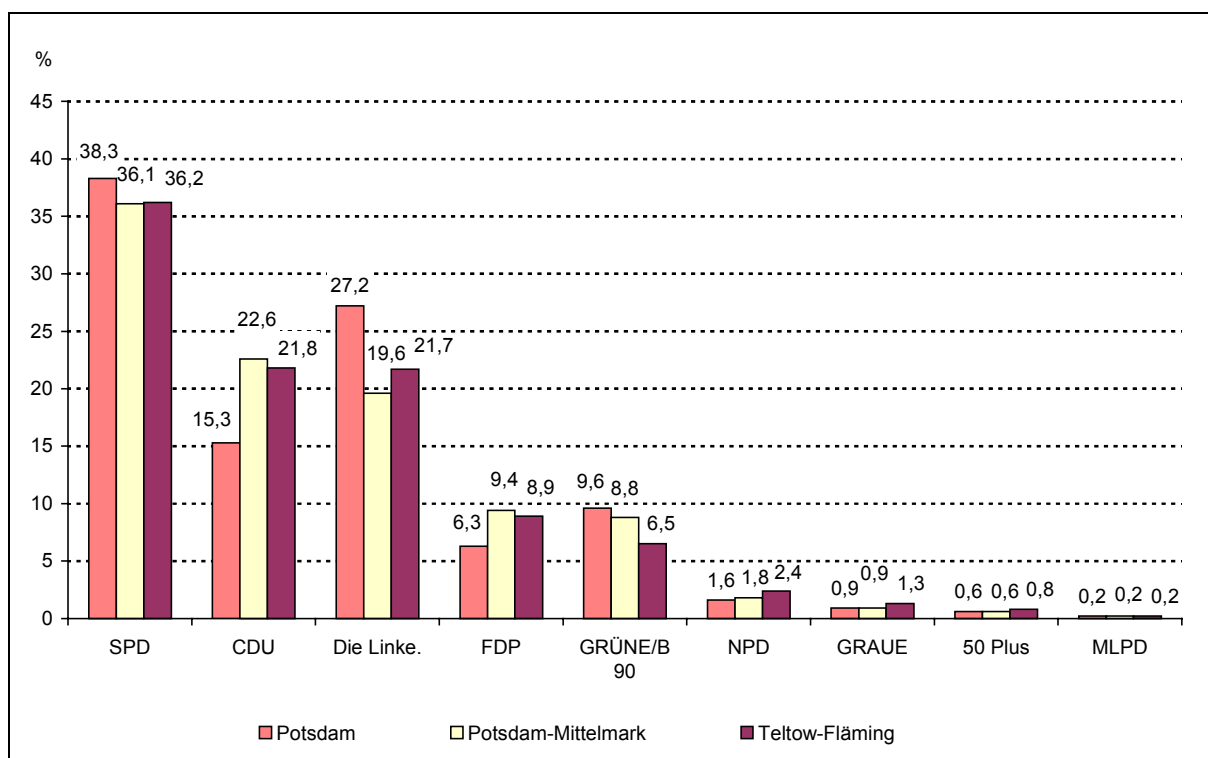


Abb. 6 Vergleich der Zweitstimmen innerhalb des Wahlkreises 61



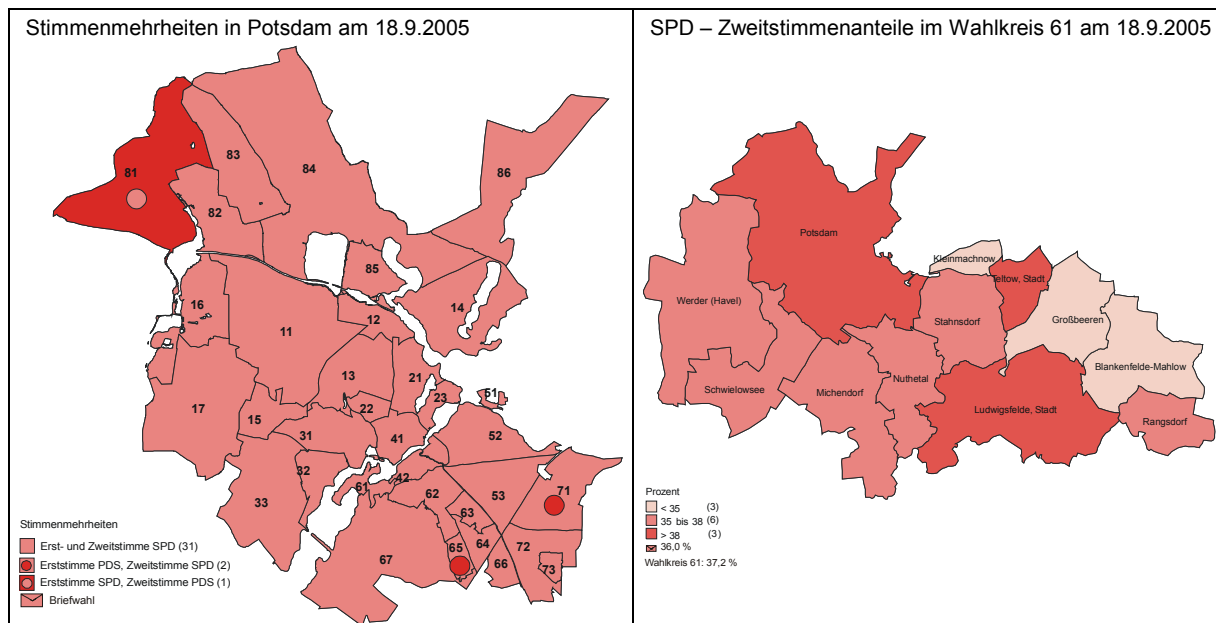
Innerhalb des Wahlkreises 61 gab es Unterschiede in den Wahlergebnissen der CDU und der Partei Die Linke. In den Landkreisen hatte die CDU deutlich bessere Ergebnisse als in Potsdam, wo die Partei Die Linke. vergleichsweise höhere Stimmenanteile erzielte.

2.4 Vergleich der Zweitstimmenergebnisse der Gemeinden des Wahlkreises 61

Tab. 4 Zweitstimmenanteile nach Gemeinden zur Bundestagswahl am 18.9.2005

Gemeinde	SPD	CDU	Die Linke.	FDP	GRÜNE/ B 90	NPD	GRAUE	50 Pus	MLPD
Stimmenanteil %									
Potsdam insgesamt	38,3	15,3	27,2	6,3	9,6	1,6	0,9	0,6	0,2
Kleinmachnow	32,6	25,8	14,1	12,4	13,5	0,7	0,5	0,4	0,1
Michendorf	35,9	22,6	20,1	8,8	8,7	2,1	0,9	0,5	0,3
Nuthetal	37,4	22,4	21,5	7,9	7,9	1,4	0,7	0,6	0,1
Schwielowsee	35,0	20,9	22,8	9,2	8,5	1,7	1,0	0,6	0,2
Stahnsdorf	37,0	22,7	17,8	10,0	9,1	1,8	0,9	0,6	0,2
Teltow	39,7	20,0	19,4	8,8	8,0	2,1	1,1	0,7	0,2
Werder (Havel)	35,4	23,1	23,2	7,8	5,8	2,6	1,2	0,7	0,1
Potsdam Mittelmark insgesamt	36,1	22,6	19,6	9,4	8,8	1,8	0,9	0,6	0,2
Blankenfelde-Mahlow	34,0	23,6	20,3	9,8	7,3	2,4	1,5	0,8	0,2
Großbeeren	32,5	30,0	12,8	14,0	6,6	1,9	1,1	0,8	0,2
Ludwigsfelde	39,7	17,6	26,3	6,2	5,2	2,6	1,3	0,9	0,3
Rangsdorf	36,2	22,1	20,5	9,8	7,5	1,9	1,1	0,7	0,2
Teltow-Fläming insgesamt	36,2	21,8	21,7	8,9	6,5	2,4	1,3	0,8	0,2
Wahlkreis 61 insgesamt	37,2	19,1	23,6	7,8	8,7	1,8	1,0	0,6	0,2

Bei einem Vergleich auf Gemeindeebene können folgende Feststellungen getroffen werden: In allen Gemeinden erreichte die SPD sowohl bei den Erststimmen als auch bei den Zweitstimmen die Stimmenmehrheit. Die SPD erzielt ihr bestes Ergebnis mit 39,7 % in den Städten Teltow und Ludwigsfelde. Die CDU hat in Großbeeren (30,0 %) und in Kleinmachnow (25,8 %) ihr höchstes Ergebnis erreicht. Eine eindeutige Hochburg der Partei Die Linke. mit 27,2 % der Stimmen ist Potsdam, gefolgt von Ludwigsfelde (26,3 %). Bei den Grünen ist Kleinmachnow mit 13,5 % eine auffällige Hochburg. Die höchsten Stimmenanteile der FDP sind in Großbeeren zu beobachten, wo sie 14,0 % der Stimmen erhielt. Die NPD, die GRAUEN, 50 Plus und die MLPD blieben in allen Gemeinden unter 3 %.



In fast allen Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam hat die SPD den höchsten Zweitstimmenanteil erreicht. Nur in Uetz-Paaren siegte die Partei Die Linke. Insgesamt erzielte sie in 6 Wahlbezirken der Stadt die meisten Zweitstimmen. Bei den Erststimmen sicherte sich Rolf Kutzmutz von der Partei Die Linke. in der Waldstadt II und am Stern die höchsten Anteile. Insgesamt hat er in 19 Wahlbezirken mehr Stimmen als alle anderen Direktkandidaten. In allen anderen Stadtteilen gewann Andrea Wicklein von der SPD (111 Wahlbezirke).

2.5 Stimmenanteile nach Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam

2.5.1 Stimmenanteile an den abgegebenen Erststimmen

Tab. 5 Erststimmenanteile nach Stadtteilen zur Bundestagswahl am 18.9.2005

Stadtteil	Wicklein (SPD)	Reiche (CDU)	Kutzmutz (Die Linke.)	Lanfermann (FDP)	Gessinger (GRÜNE/ B 90)	Appel (NPD)	Berlich (FAMILIE)
	Stimmenanteil %						
Bornim	41,4	23,5	26,1	2,6	3,8	1,5	0,9
Bornstedt und Nedlitz	41,1	20,6	25,6	3,9	5,6	1,8	1,6
Sacrow	45,4	19,6	23,7	4,1	7,2	0,0	0,0
Eiche	38,8	23,2	28,4	3,1	4,1	1,3	1,1
Grube	37,6	22,2	28,6	2,6	3,4	3,4	2,1
Golm	41,6	19,0	28,7	3,1	4,4	2,0	1,3
Nauener Vorstadt	42,6	22,3	22,3	3,9	7,4	0,8	0,7
Jägervorstadt	42,8	21,9	21,9	3,9	6,5	1,2	1,8
Berliner Vorstadt	38,4	31,0	17,5	4,8	6,8	0,9	0,5
Brandenburger Vorstadt	44,0	15,1	28,1	2,3	8,2	1,2	1,1
Potsdam West	42,1	12,1	36,0	1,9	5,3	1,4	1,2
Nördliche Innenstadt	44,5	16,2	26,5	3,2	7,0	1,3	1,3
Südliche Innenstadt	41,9	11,7	36,4	3,0	4,0	1,7	1,2
Babelsberg Nord u. Klein Glienicke	42,2	20,3	23,6	4,1	7,4	1,1	1,4
Babelsberg Süd	44,7	16,9	27,0	2,9	6,0	1,1	1,4
Templiner Vorstadt und Forst PS	42,2	18,6	28,2	3,5	4,0	1,7	1,7
Teltower Vorstadt	43,8	15,3	30,0	2,8	5,5	1,2	1,4
Schlaatz	40,4	11,2	37,1	2,5	2,7	4,1	1,9
Waldstadt I und Industriegelände	44,3	13,7	34,3	2,3	2,7	1,6	1,0
Waldstadt II	37,8	12,5	39,8	2,5	2,5	3,0	2,0
Stern	38,2	13,4	40,1	2,5	2,2	1,9	1,6
Drewitz	39,6	14,5	36,7	2,5	1,8	2,7	2,2
Kirchsteigfeld	42,6	15,7	33,0	2,7	2,5	1,6	1,8
Uetz-Paaren	38,3	22,5	31,1	1,8	3,2	2,3	0,9
Marquardt	36,6	23,5	28,8	4,0	2,4	2,4	2,3
Satzkorn	38,5	23,7	24,6	6,3	5,4	0,9	0,6
Fahrland	38,7	27,0	22,9	5,0	2,6	2,7	1,1
Neu Fahrland	37,1	27,6	25,0	2,9	4,0	2,2	1,2
Groß Glienicke	40,1	28,8	19,8	3,7	5,0	1,5	1,2
Briefwahl	37,6	18,5	31,1	2,8	7,1	0,8	2,1
insgesamt	40,7	17,1	31,1	2,9	5,1	1,6	1,6

Andrea Wicklein von der SPD hat in fast allen Stadtteilen gewonnen. Den 1. Platz musste sie nur in der Waldstadt II und im Stern für Rolf Kutzmutz von der Partei Die Linke. räumen. Katherina Reiche erzielte ihr bestes Ergebnis mit 31,0 % in der Berliner Vorstadt.

Abb. 7 Hochburgen und Kellerbezirke der Direktkandidatin Andrea Wicklein (SPD)

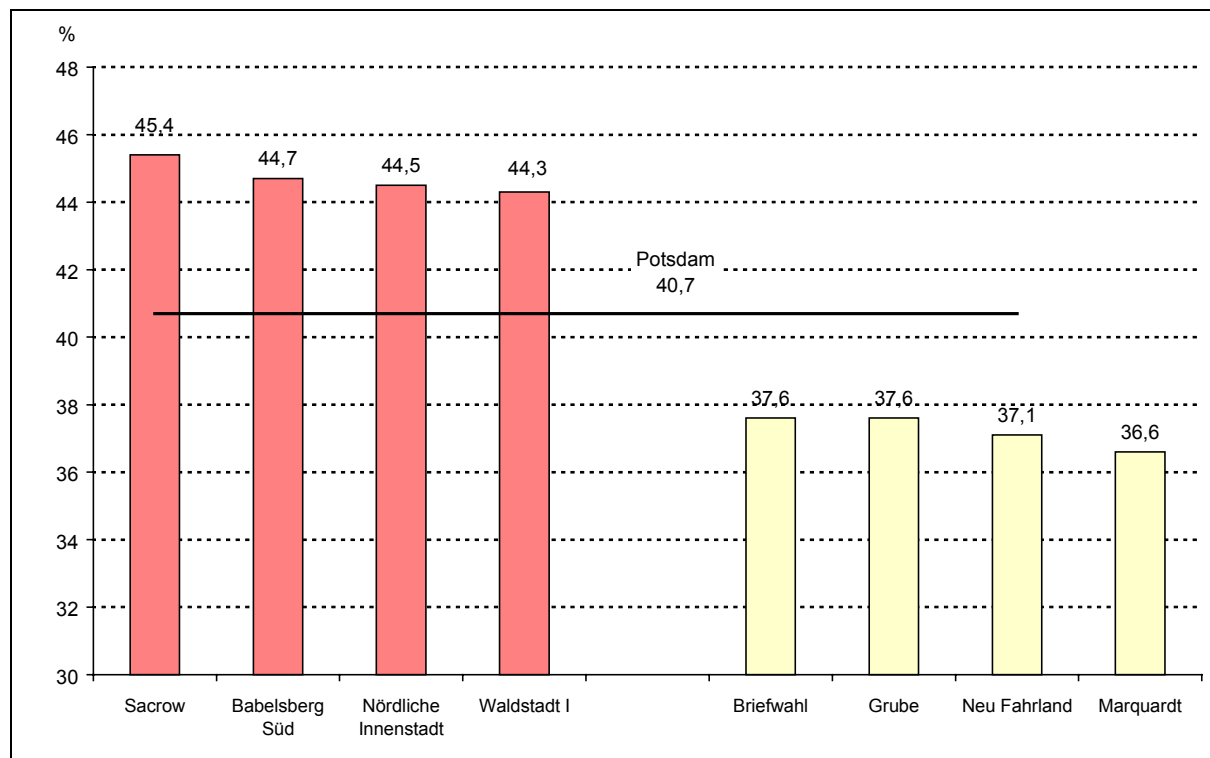
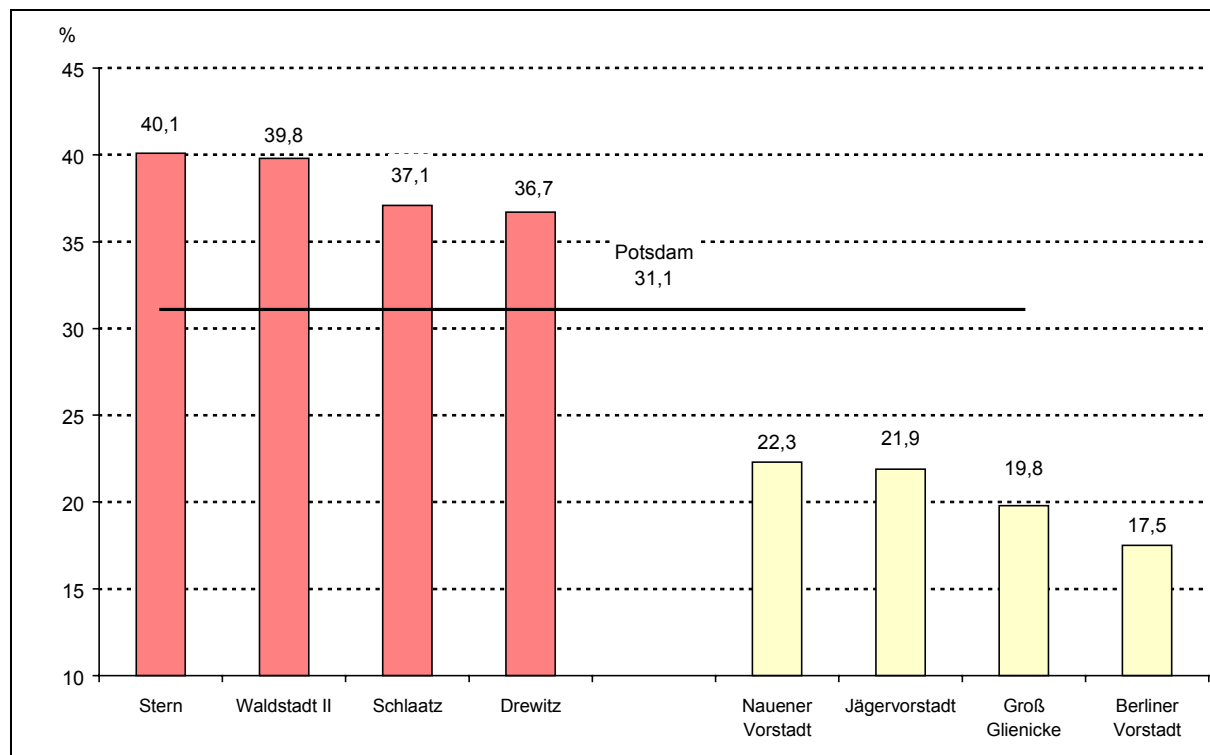


Abb. 8 Hochburgen und Kellerbezirke des Direktkandidaten Rolf Kutzmutz (Die Linke.)



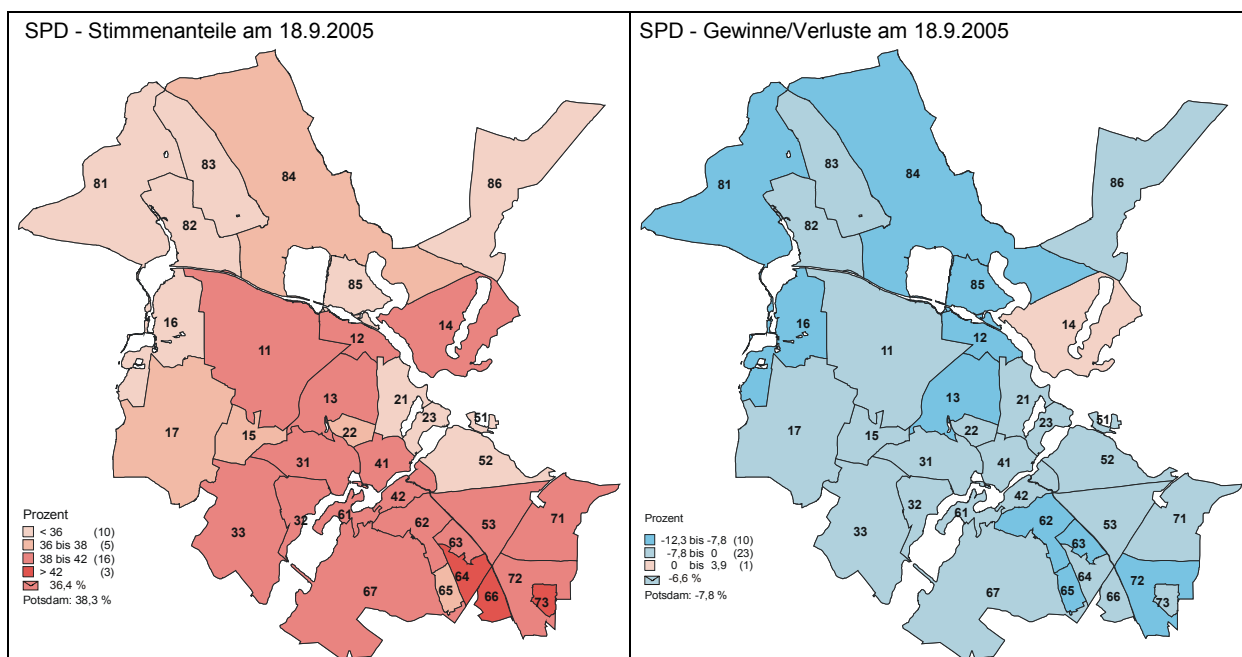
2.5.2 Stimmenanteile der Parteien an den abgegebenen Zweitstimmen

Tab. 5 Zweitstimmenanteile nach Stadtteilen zur Bundestagswahl am 18.9.2005

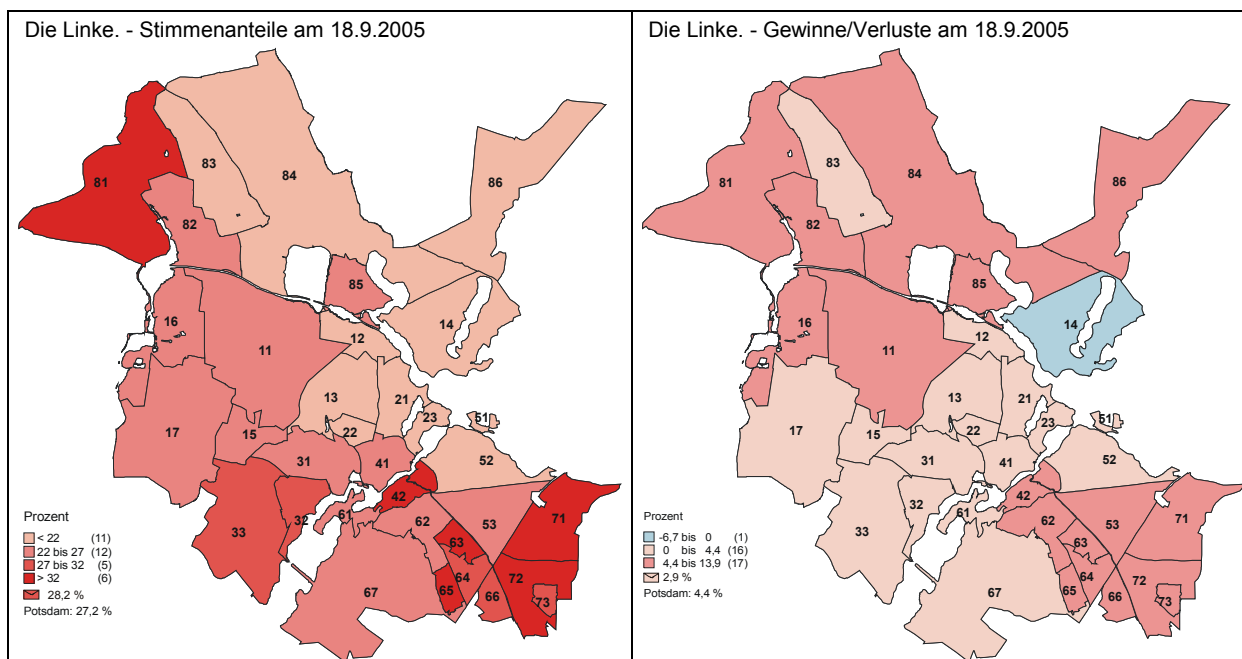
Stadtteil	SPD	CDU	Die Linke.	FDP	GRÜNE/ B 90	NPD	GRAUE	50 PUS	MLPD
	Stimmenanteil %								
Bornim	38,8	21,6	23,2	6,3	7,6	1,3	0,6	0,4	0,3
Bornstedt und Nedlitz	38,0	18,0	21,3	8,4	10,5	2,0	0,7	1,0	0,2
Sacrow	40,6	12,5	19,8	12,5	12,5	0,0	1,0	0,0	1,0
Eiche	37,1	19,1	23,8	9,0	8,6	1,2	0,6	0,3	0,2
Grube	33,6	21,7	23,4	6,0	9,4	4,3	0,9	0,0	0,9
Golm	37,8	15,9	25,3	9,1	8,2	2,1	0,8	0,7	0,2
Nauener Vorstadt	32,8	18,8	20,4	10,2	16,3	0,7	0,6	0,2	0,0
Jägervorstadt	37,8	20,3	18,0	7,2	13,5	1,5	0,6	0,8	0,2
Berliner Vorstadt	33,4	25,6	14,2	13,0	12,0	0,7	0,3	0,3	0,4
Brandenburger Vorstadt	39,5	13,2	22,8	4,9	16,7	1,0	0,9	0,7	0,3
Potsdam West	40,5	11,5	31,3	3,4	10,7	1,4	0,6	0,4	0,3
Nördliche Innenstadt	39,1	14,8	22,2	6,7	14,4	1,4	0,9	0,4	0,2
Südliche Innenstadt	41,0	11,0	32,7	4,7	7,0	1,7	1,0	0,6	0,2
Babelsberg Nord u. Klein Glienicke	35,3	18,2	20,4	8,9	14,9	1,1	0,6	0,4	0,2
Babelsberg Süd	41,1	14,8	23,1	6,3	11,9	1,3	0,9	0,5	0,1
Templiner Vorstadt und Forst PS	40,7	16,7	23,3	7,5	8,7	1,5	0,9	0,2	0,5
Teltower Vorstadt	41,6	14,4	24,7	5,5	11,2	1,0	1,0	0,5	0,1
Schlaatz	38,5	10,4	34,0	5,1	6,2	3,8	0,9	0,9	0,2
Waldstadt I und Industriegelände	45,0	12,7	28,8	5,0	5,0	1,6	1,3	0,5	0,1
Waldstadt II	37,1	11,2	35,8	5,2	5,2	3,3	1,1	0,8	0,4
Stern	38,7	12,6	34,7	4,9	5,3	2,0	0,9	0,7	0,2
Drewitz	38,9	12,5	34,0	5,5	4,4	3,0	0,8	0,6	0,3
Kirchsteigfeld	43,7	14,5	27,9	5,1	5,3	1,7	0,8	0,8	0,2
Uetz-Paaren	33,0	19,0	34,4	4,5	6,8	1,8	0,5	0,0	0,0
Marquardt	34,2	22,0	25,6	7,7	5,7	2,1	1,4	0,9	0,3
Satzkorn	34,1	20,6	21,9	13,4	7,8	0,6	1,3	0,3	0,0
Fahrland	36,4	21,8	21,1	10,3	6,2	2,9	0,7	0,4	0,1
Neu Fahrland	34,5	23,5	23,3	7,7	7,4	2,5	0,7	0,4	0,0
Groß Glienicke	34,3	24,0	19,4	9,9	10,0	1,4	0,6	0,4	0,1
Briefwahl	36,4	16,9	28,2	5,8	10,1	0,7	1,0	0,6	0,2
insgesamt	38,3	15,3	27,2	6,3	9,6	1,8	0,9	0,6	0,2

Betrachtet man die Ergebnisse der Parteien (Zweitstimmen) auf Stadtteilebene in Potsdam, so spiegelt sich das Gesamtergebnis auch hier wider. In allen Stadtteilen, außer in Uetz-Paaren, war die SPD in der Lage Stimmenmehrheiten zu erlangen. Die meisten Fürsprecher hatte die SPD wieder in der Waldstadt I (45,0 %), im Kirchsteigfeld (43,7 %) und in der Teltower Vorstadt (41,6 %) und die wenigsten Zweitstimmen erhielt die SPD in der Nauener Vorstadt (32,8 %) und in Uetz-Paaren (33,0 %). Die Linke. erhielt ihre höchsten Stimmenanteile in der Waldstadt II (35,8 %), im Stern (34,7 %) und in Uetz-Paaren (34,4 %). Wenig Stimmen für Die Linke. gab es in der Berliner Vorstadt (14,2 %) und in der Jägervorstadt (18,0 %). Die CDU erreichte in der Berliner Vorstadt (25,6 %) und in Groß Glienicke (24,0 %) ihr bestes Ergebnis. Dagegen gab es wenige Stimmen für die CDU im Schlaatz (10,4 %) und in der südlichen Innenstadt (11,0 %).

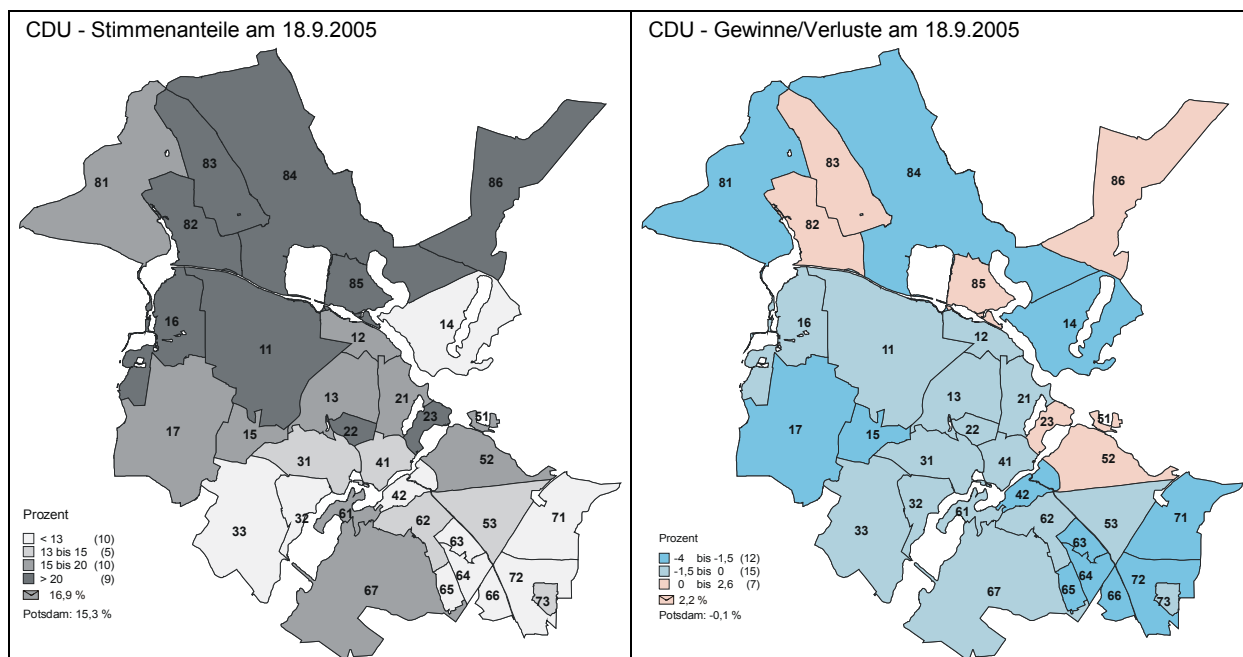
Die SPD-Hochburgen liegen diesmal in der Waldstadt I und im Kirchsteigfeld. Der Wahlbezirk mit dem höchsten SPD-Zweitstimmenanteil ist 4204 mit 48,9 % im Zentrum Ost und 4106 mit 47,7 % in der Innenstadt. Nur in 2 der 130 Wahlbezirke Potsdams gab es Zweitstimmengewinne der SPD. Mit 3,9 %-Punkten in Sacrow und in einem Briefwahllokal mit 0,9 %-Punkten. Dagegen gab es die größten Verluste in den Wahlbezirken 6505 (-18,4 %-Punkte) in der Waldstadt II und in der Teltower Vorstadt 6201 (-15,5 %-Punkte). In den Stadt- bzw. Ortsteilen Nauener Vorstadt (32,8 %) und Uetz-Paaren (33,0 %) hatte die SPD die niedrigsten Stimmenanteile.



Die Linke. erzielte in den Neubau-Stadtteilen Waldstadt II (35,8 %) und im Stern (34,7 %) ihre besten Zweitstimmenergebnisse. Dagegen blieb sie mit 14,2 % in der Berliner Vorstadt und mit 18,0 % in der Jägervorstadt unter der 20 %-Marke. Hochburgen der Partei Die Linke. sind die Wahlbezirke 6502 mit 42,4 % in der Waldstadt II und 7203 in Drewitz mit 40,4 %. Die niedrigsten Anteile wurden in den Wahlbezirken 2102 mit 12,9 % in der Nauener Vorstadt und 2301 mit 13,5 % in der Berliner Vorstadt erreicht. Hohe Zweitstimmengewinne gab es in den Wahlbezirken 6505 (Waldstadt II) mit +16,6 %-Punkten und 7203 in Drewitz mit +15,6 %-Punkten. Nur in 6 Wahlbezirken gab es Stimmenverluste für Die Linke. Sie traten in Sacrow mit -6,7 % auf sowie in 2 Wahlbezirken in der Brandenburger Vorstadt und in 3 Briefwahlbezirken mit jeweils unter -2 %-Punkten.

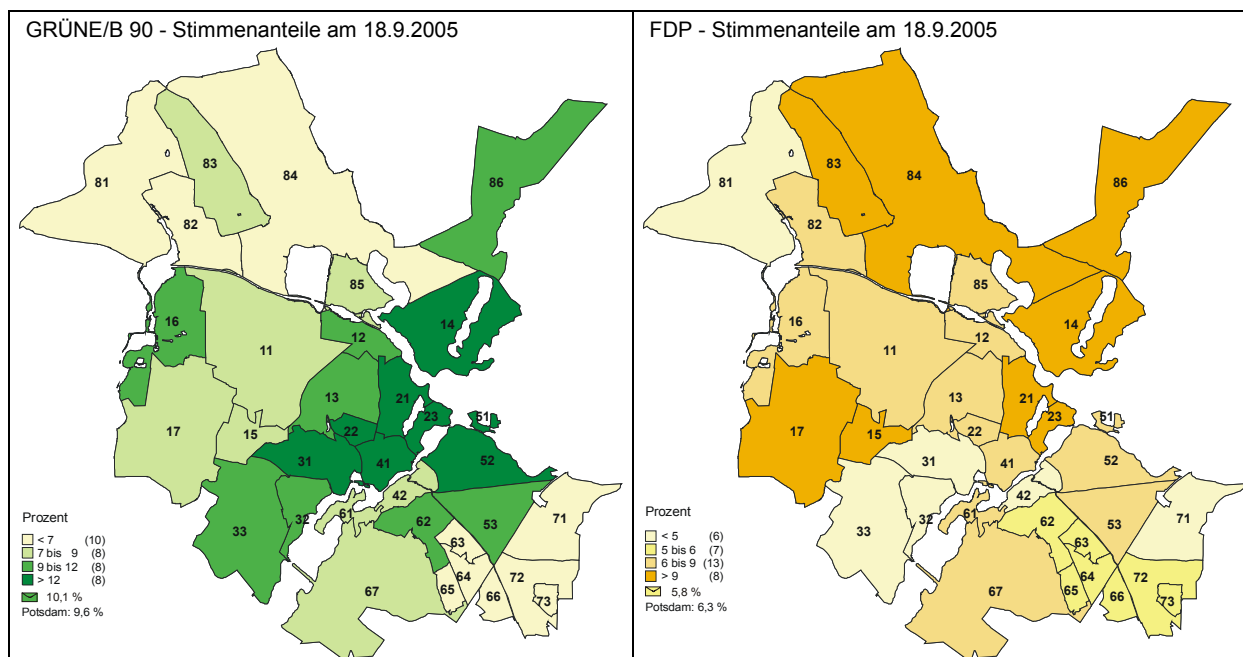


Die CDU-Hochburgen befinden sich in der Berliner Vorstadt (25,6 %) sowie in Groß Glienicke mit 24,0 %. Stadtteile mit den geringsten CDU-Zweitstimmenanteilen sind der Schlaatz mit 10,4 % und die Südliche Innenstadt mit 11,0 %. Mit 7,3 % ist der Wahlbezirk 4201 im Zentrum Ost der Kellerbezirk der CDU. Nur in 7 Stadtteilen gab es für die CDU Zweitstimmengewinne im Vergleich zur Bundestagswahl 2002. Im Wahlbezirk 5202 in Babelsberg Nord hatte die CDU mit +4,4 %-Punkten die höchsten Gewinne, dagegen gab es in Alt Drewitz (7201) mit 9,6 %-Punkten sehr hohe Verluste.



Die GRÜNEN/B 90 haben ihre eindeutige Hochburg in der Brandenburger Vorstadt. Gleich 3 Wahlbezirke aus diesem Stadtteil führt die Rangliste an. In allen 3 Wahlbezirken liegt der Anteil über 20 %, der Spitzenwert im Wahlbezirk 3106 bei 25,3 % der Zweitstimmen. Die Kellerbezirke sind in Drewitz und am Stern. Den niedrigsten Anteil hat der Wahlbezirk 7205 mit 2,8 % der Zweitstimmen. Den höchsten Gewinn gab es in Sacrow mit +4,3 %-Punkten, den höchsten Verlust in Groß Glienicke mit -2,7 %-Punkten.

Die FDP hat ihr bestes Ergebnis in Satzkorn mit 13,4 % erreicht, wo sie auch mit 5,8 %-Punkten die höchsten Gewinne erzielte. Die Berliner Vorstadt erreichte mit 13,0 % den zweithöchsten Wert. Nur in 3 Stadtteilen erlitt die FDP Verluste. Den höchsten Verlust gab es in Neu Fahrland mit 2,3 %-Punkten, weiterhin in Potsdam West (0,4 %-Punkte) und Uetz-Paaren (0,2 %-Punkte).



2.6 Vergleich zur Bundestagswahl 2002

Abb. 9 Erststimmen der Direktkandidaten von SPD, CDU und Die Linke. im Vergleich

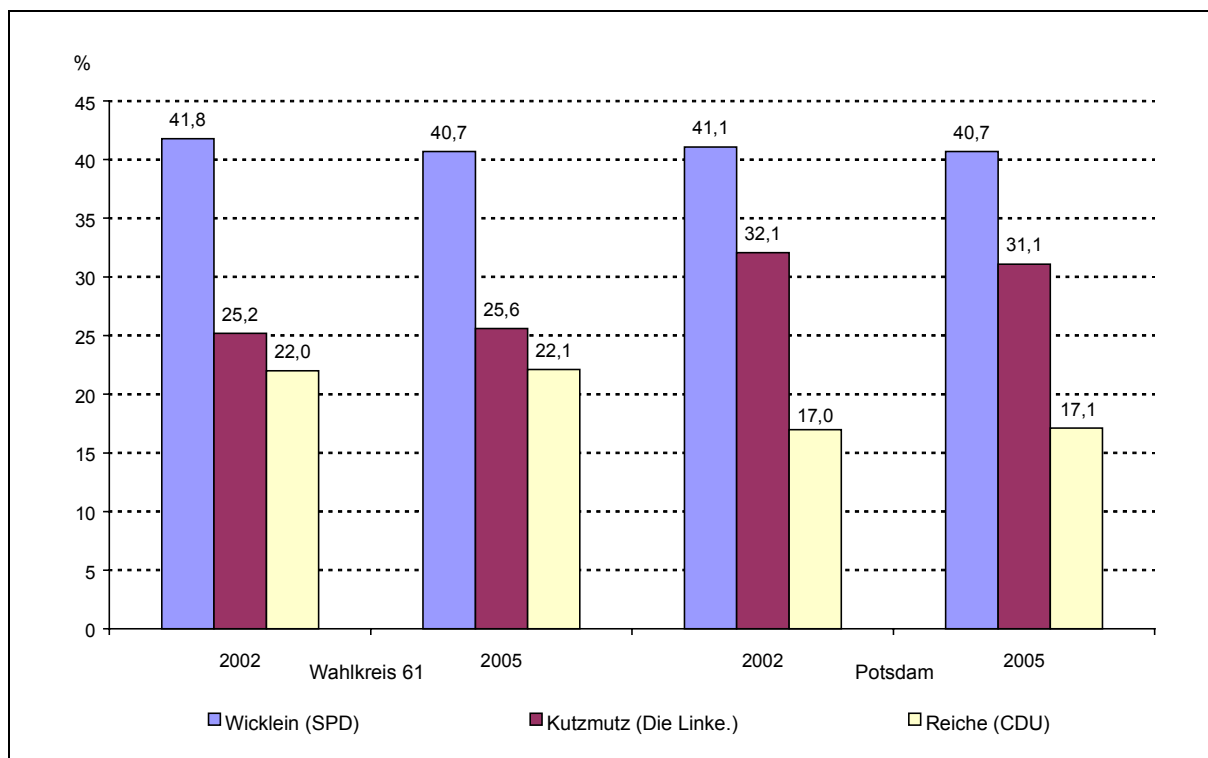
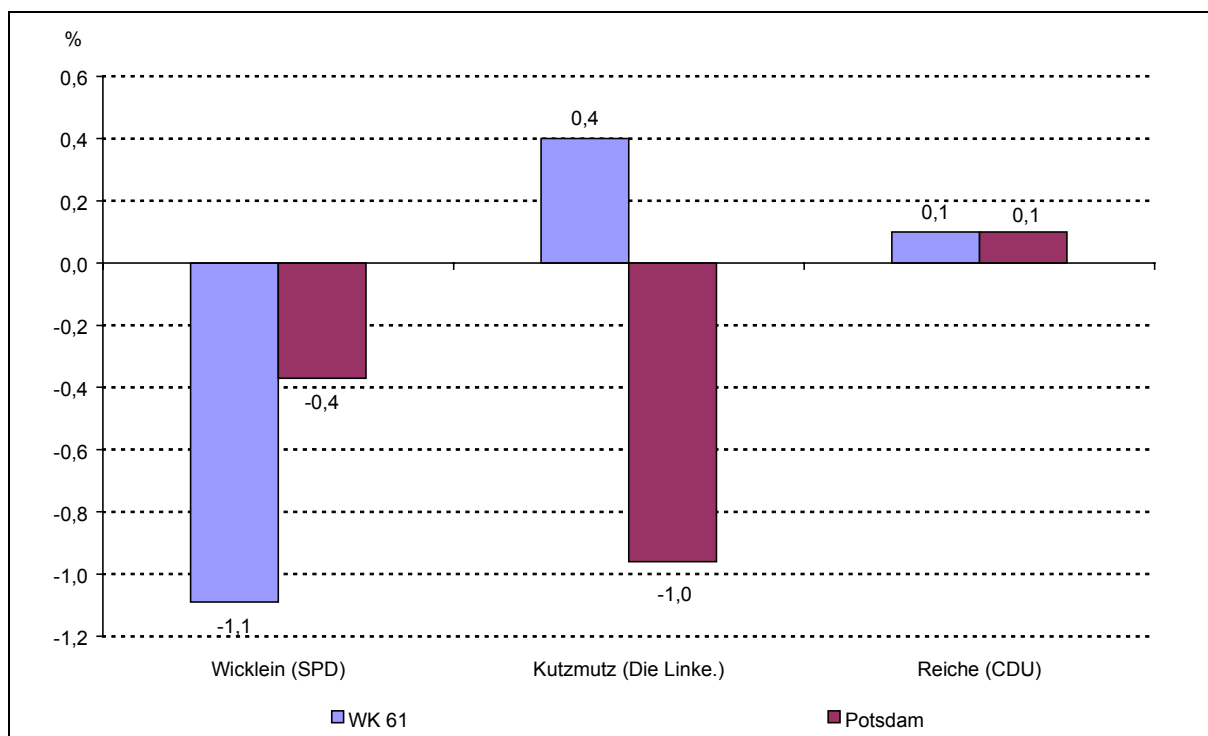
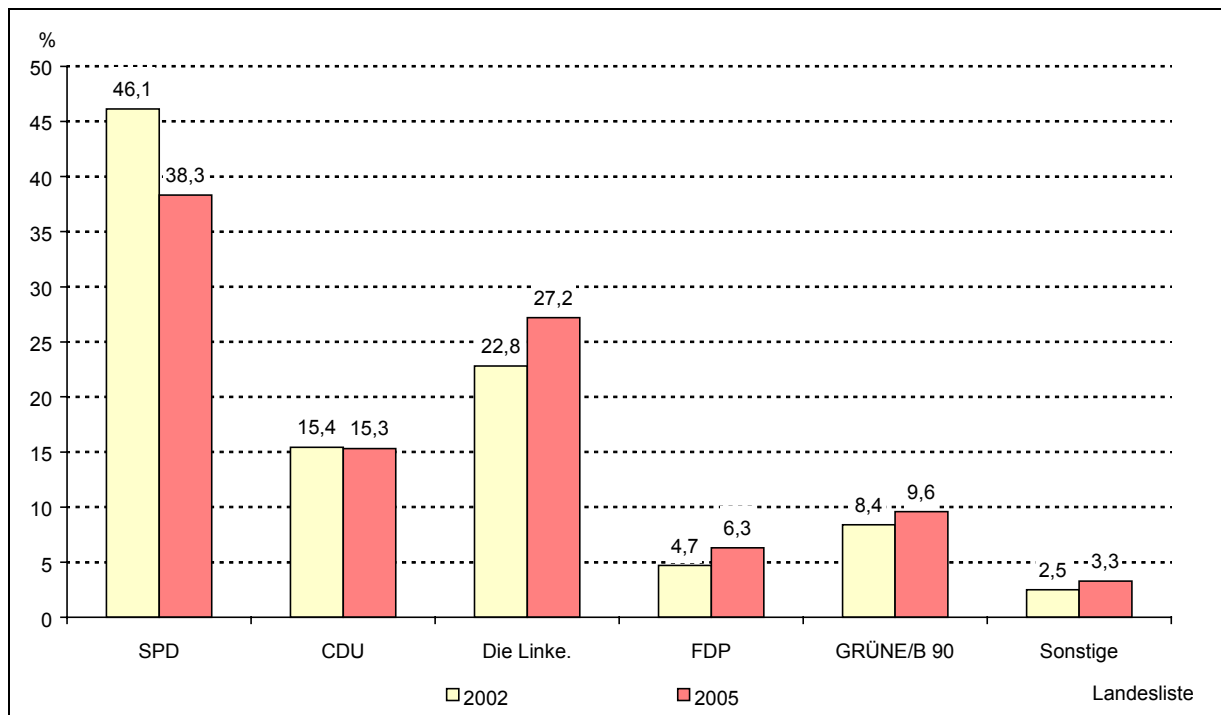


Abb. 10 Gewinne und Verluste ausgewählter Direktkandidaten (Vergleich 2002 und 2005)



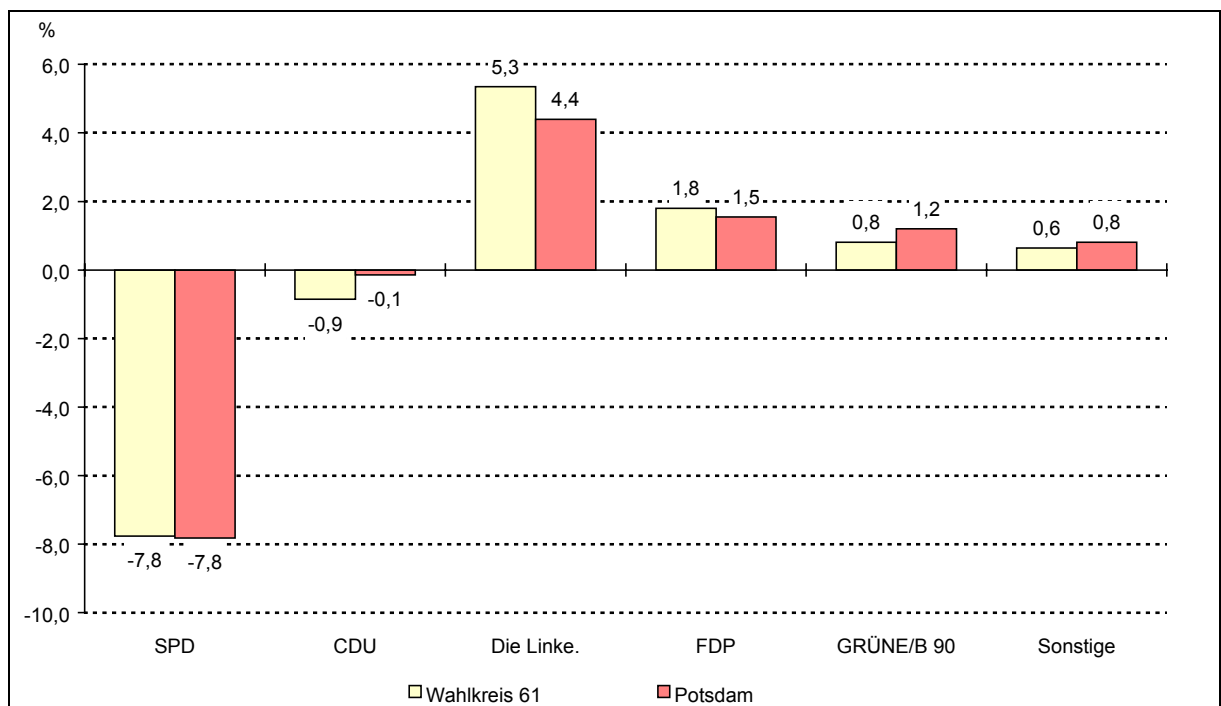
Wie bei der letzten Wahl mussten sich die Wähler zwischen 7 Direktkandidaten entscheiden. 2002 zog Andrea Wicklein für die SPD direkt in den Bundestag. Auch zur Bundestagswahl 2005 konnte Andrea Wicklein die meisten Stimmen auf sich vereinigen, obwohl sie 1,1 Prozentpunkte einbüßen musste. Die Direktkandidaten der anderen Parteien erzielten annähernd ähnliche Stimmenanteile wie bei der letzten Bundestagswahl 2002.

Abb. 11 Verteilung der Zweitstimmen auf die Landeslisten 2002 und 2005 in Potsdam



Vor 3 Jahren standen 8 Parteien auf der Landesliste. In diesem Jahr musste sich der Wähler zwischen 9 Parteien entscheiden. Im Stadtgebiet Potsdam zeigt sich im Vergleich zur Bundestagswahl 2002, dass alle Parteien außer der SPD und in geringem Maße die CDU auf Gewinne der Stimmenanteile verweisen können. Die SPD musste im Vergleich zu 2002 erhebliche Stimmenverluste von 7,8 Prozentpunkten hinnehmen. Die Linke. hat die größten Stimmengewinne im Stadtgebiet mit 4,4 Prozentpunkten. Auch im Wahlkreis ist ein Vergleich zur Wahl 2002 möglich. Die Ergebnisse sind denen der Landeshauptstadt Potsdam ähnlich, allerdings sind die Stimmengewinne der Linke. mit 5,3 Prozentpunkten noch stärker. Deutlicher ist auch der Stimmenverlust bei der CDU mit 0,9 Prozentpunkten.

Abb. 12 Gewinne und Verluste ausgewählter Parteien (Zweitstimmen 2002 und 2005)



2.7 Briefwähler der Landeshauptstadt Potsdam

Die Zahl der Briefwähler in Potsdam hat sich gegenüber der letzten Bundestagswahl von 12 888 (ohne eingemeindete Ortsteile) auf 17 710 mit diesen Ortsteilen erhöht. Der stetige Anstieg der Anzahl der Briefwähler setzt sich somit fort.

2.7.1 Ergebnisse der Briefwahl und der Urnenwahl in Potsdam im Vergleich

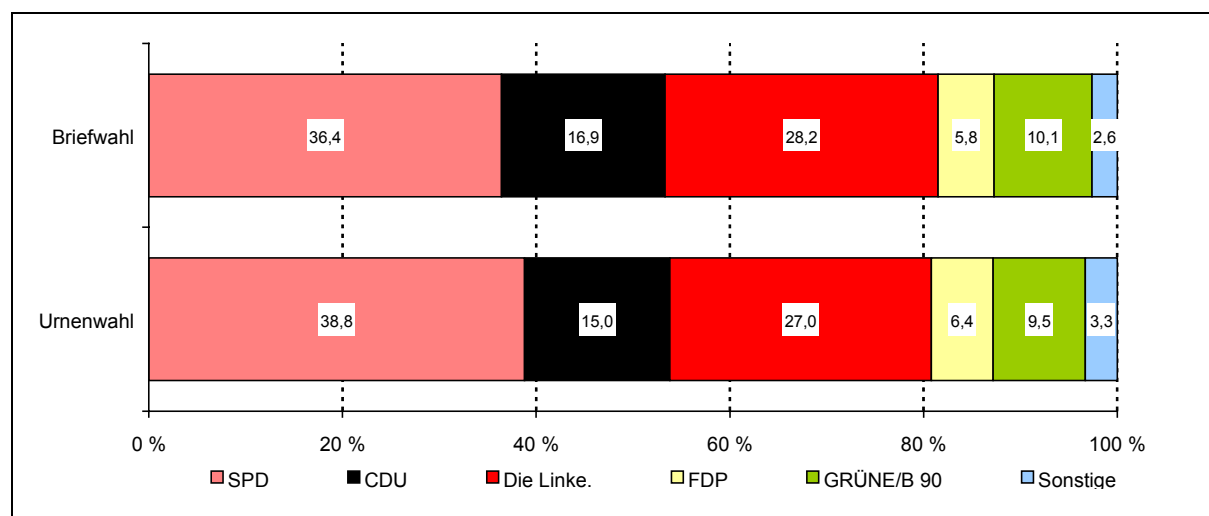
Tab. 6 Vergleich der Erststimmenergebnisse der Urnen- und Briefwahl in Potsdam

Direktkandidat	gültige Erststimmen			
	Urnenwahl		Briefwahl	
	absolut	%	absolut	%
Andrea Wicklein (SPD)	31 050	41,4	6 600	37,6
Katherina Reiche (CDU)	12 610	16,8	3 236	18,5
Rolf Kutzmutz (Die Linke.)	23 301	31,0	5 459	31,1
Heinz Lanfermann (FDP)	2 220	3,0	483	2,8
Dr. Joachim Gessinger (GRÜNE/B 90)	3 474	4,6	1 241	7,1
Detlef Appel (NPD)	1 327	1,8	143	0,8
Manuela Berlich (FAMILIE)	1 083	1,4	375	2,1
gültige Erststimmen insgesamt	75 065	100,0	17 537	100,0

Tab. 7 Vergleich der Zweitstimmenergebnisse der Urnen- und Briefwahl in Potsdam

Liste	gültige Zweitstimmen			
	Urnenwahl		Briefwahl	
	absolut	%	absolut	%
SPD	29 134	38,8	6 384	36,4
CDU	11 241	15,0	2 975	16,9
Die Linke.	20 288	27,0	4 955	28,2
FDP	4 809	6,4	1 022	5,8
GRÜNE/B 90	7 109	9,5	1 775	10,1
NPD	1 352	1,8	128	0,7
GRAUE	642	0,9	176	1,0
50 Plus	431	0,6	105	0,6
MLPD	152	0,2	39	0,2
gültige Zweitstimmen insgesamt	75 158	100,0	17 559	100,0

Abb. 13 Zweitstimmenergebnisse der Urnen- und Briefwahl in Potsdam



3 Organisatorisches

3.1 Briefwahlanträge in Potsdam

Zur Bundestagswahl 2005 nutzten 17 710 Potsdamer Wähler die Möglichkeit der Briefwahl. Das waren 4 822 Wähler mehr als zur Bundestagswahl 2002, der Wahl mit der bisher höchsten Zahl an Briefwählern. Dieser Anstieg beruht vor allem auf der weiter deutlichen Zunahme der Briefwahlbeteiligung. So kreuzte nun annähernd jeder 5. Wähler (18,8 %) seinen Stimmzettel nicht im Wahllokal an.

Abb. 14 Absoluter und relativer Anteil der Briefwähler von 1993 bis 2005

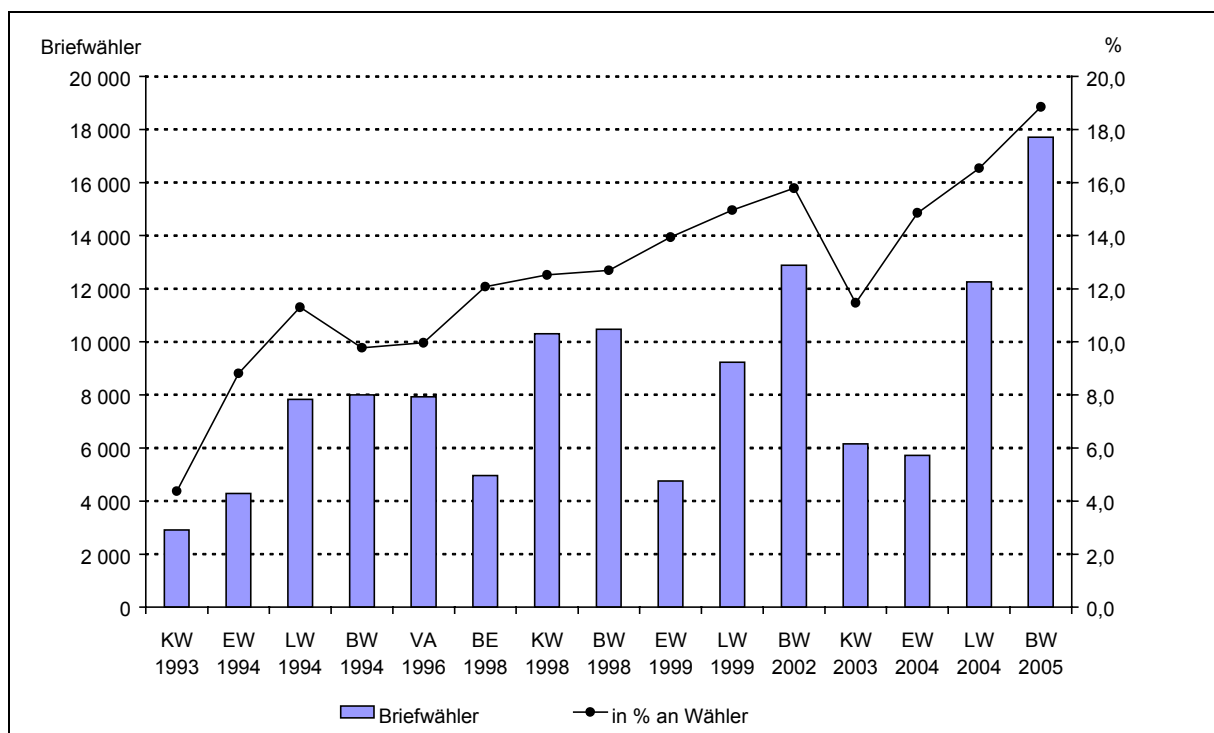


Abb. 15 Art der Briefwahlbeantragung in Potsdam zur Bundestagswahl am 18.9.2005

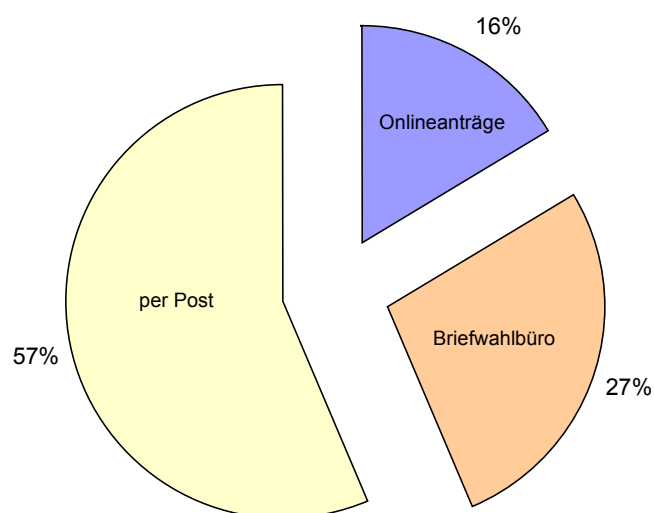


Abb. 16 Eingang der Briefwahanträge zur Bundestagswahl am 18.9.2005

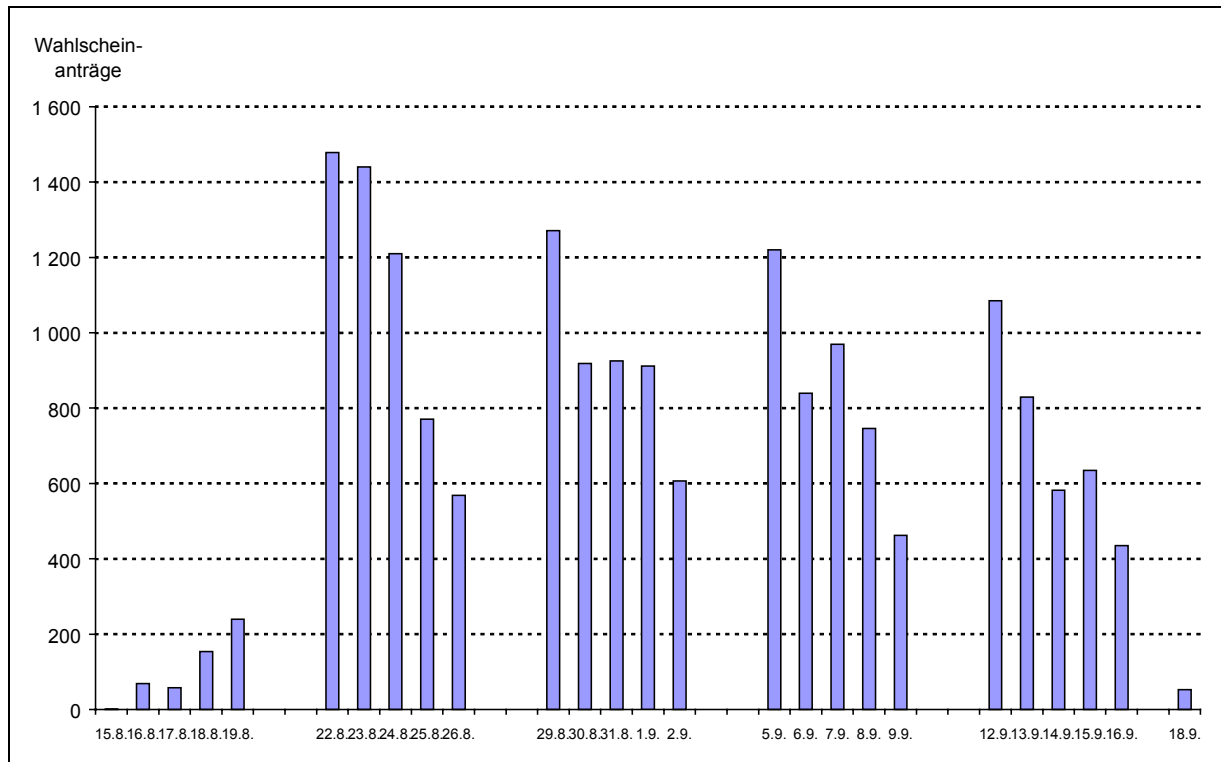
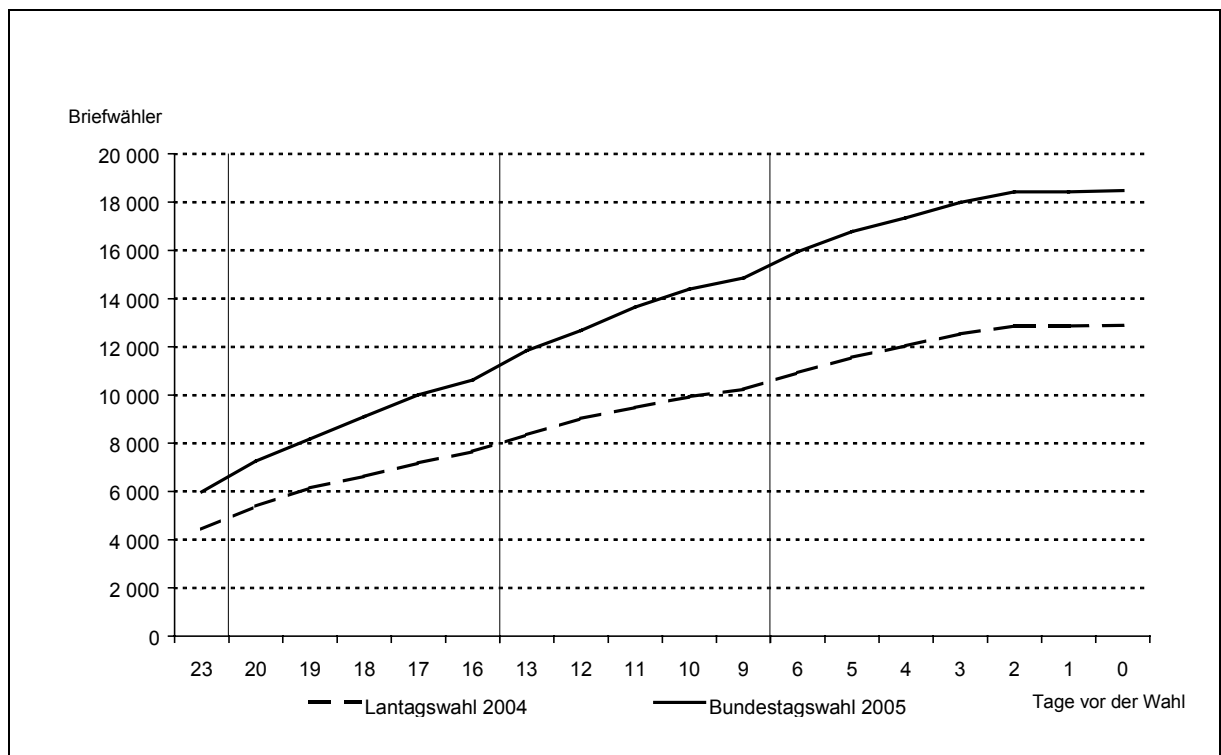


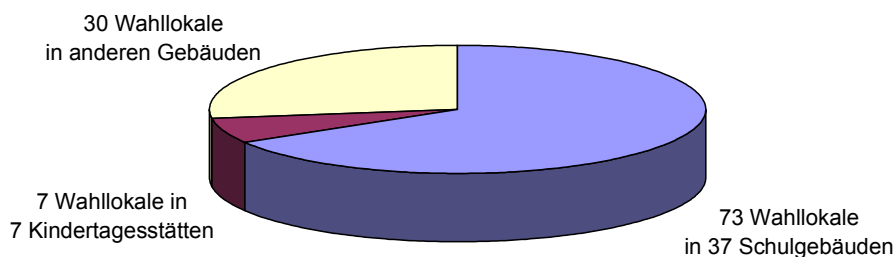
Abb. 17 Ausgestellte Wahlscheine zur Landtagswahl 2004 und Bundestagswahl 2005



3.2 Wahllokale in Potsdam

Für die Bundestagswahl wurden vor allem in Schulen und Kindertagesstätten Wahllokale eingerichtet. In einigen Schulen waren bis zu 4 Wahllokale untergebracht. Außerdem wurden Verwaltungsgebäude und kulturelle Einrichtungen der Stadt genutzt. Aber auch die Universität, Fachhochschule, Institute, Sozialstationen, das Oberlinhaus, Betriebe und Gaststätten stellten ihre Räume zur Verfügung. Barrierefrei waren 44 Wahllokale, das entspricht einem Anteil von 40 %.

Abb. 18 Standort der Wahllokale



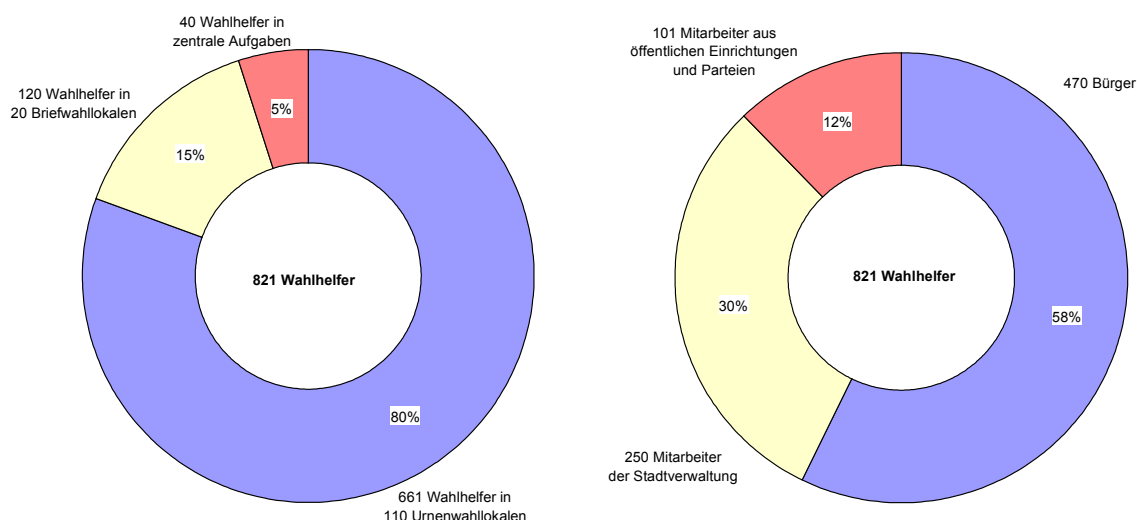
3.3 Wahlhelfer in Potsdam

Insgesamt waren am Wahlsonntag 821 Wahlhelfer im Einsatz. Sie waren in der Regel ca. 12 Stunden in den Wahllokalen, um die Stimmabgabe zu ermöglichen und anschließend die Stimmen auszuzählen.

63 % der Wahlhelfer waren Frauen. 571 Wahlhelfer (73 %) setzten sich aus Bürgern der Stadt, Mitarbeitern aus öffentlichen Einrichtungen, Parteien und Hochschulen zusammen. 250 Mitarbeiter der Stadtverwaltung waren als Wahlhelfer im Einsatz.

661 Wahlhelfer waren in den 110 Wahllokalen tätig, 120 Wahlhelfer öffneten und zählten die 17 710 Briefe der Briefwähler aus und 40 Helfer waren mit zentralen Aufgaben beschäftigt (Zentrales Wahlbüro, Ergebniserfassung, Koffergentgegennahme, Kraftfahrer etc.)

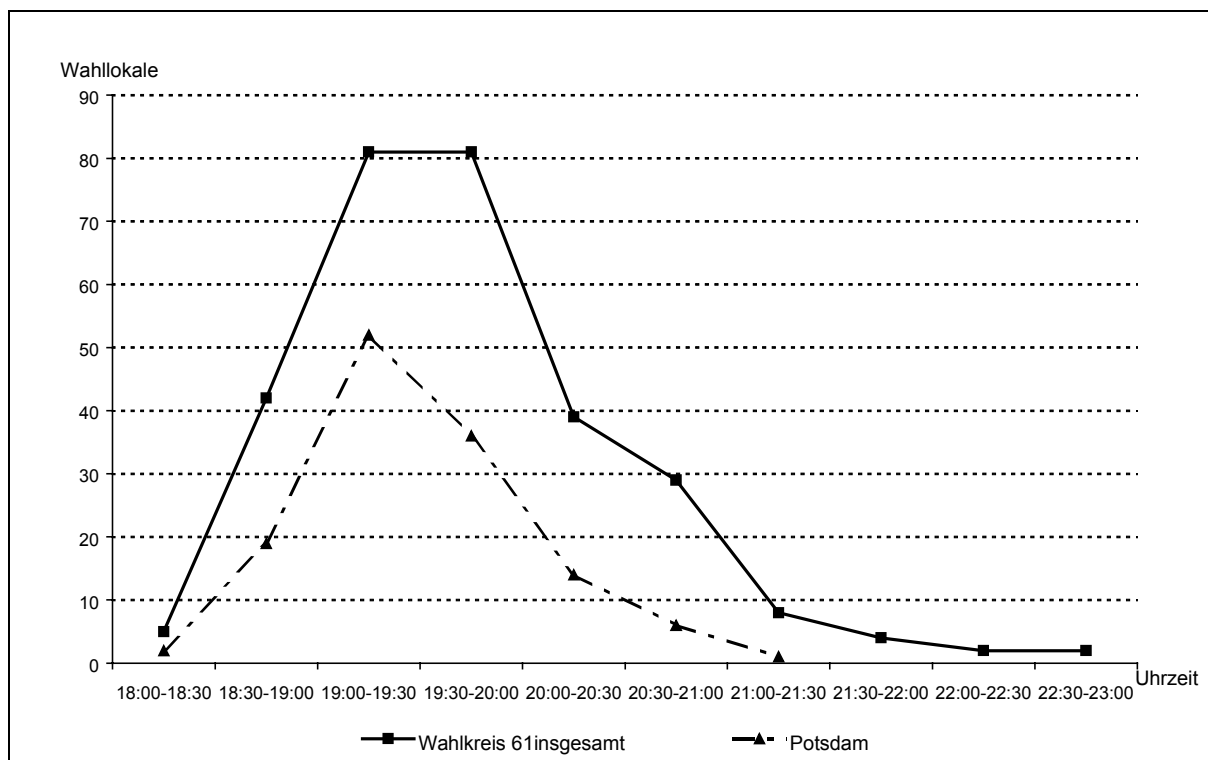
Abb. 19 Wahlhelfer nach Art des Einsatzes und Herkunft der Meldung



3.4 Eingang Schnellmeldungen

Die wenigsten Stimmzettel hatten die Wahlhelfer in Rangsdorf (OT Klein Kienitz) auszuzählen. Nach der Auszählung der 93 Stimmzettel meldeten Sie um 18.32 Uhr ihr Ergebnis. Am meisten hatte das Briefwahllokal in Stahnsdorf mit 1 467 Stimmzetteln zu tun. In den Potsdamer Briefwahllokalen war für durchschnittlich 885 Wahlbriefe ein Ergebnis zu ermitteln. Im Durchschnitt mussten ca. 690 Stimmzettel pro Wahllokal ausgezählt werden, wofür die Wahlhelfer durchschnittlich 90 Minuten benötigten.

Abb. 20 Eingang der telefonischen Schnellmeldungen im Wahlbüro



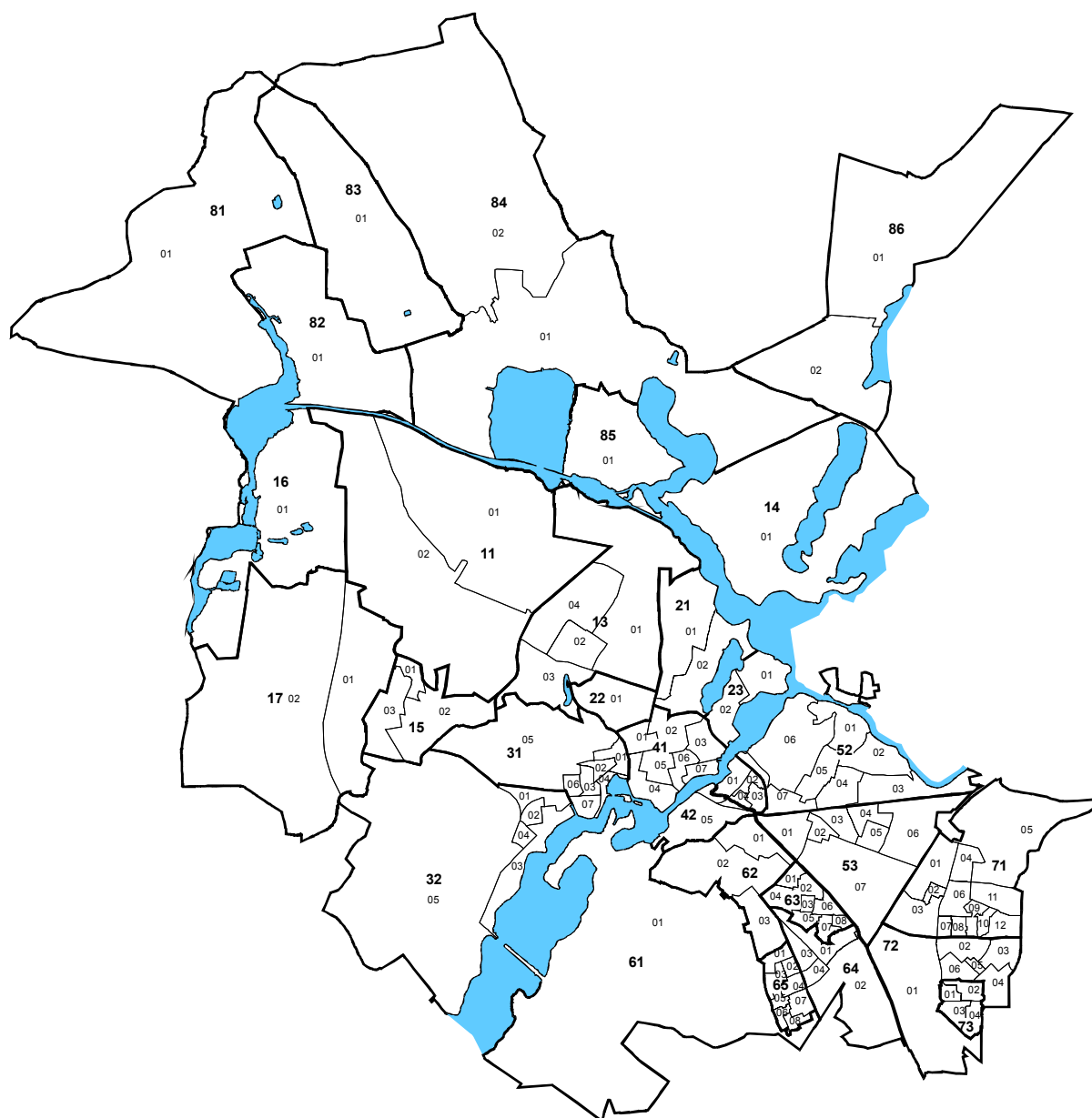
4 Anhang

4.1 Bezeichnung der Wahlvorschlagsträger

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Die Linke.	Die Linkspartei.PDS
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE/B 90	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther
50 Plus	50 Plus-Bürger- und Wählerinitiative für Brandenburg
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

4.2 Tabellen

Tabelle 1	Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam
Tabelle 2	Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam
Tabelle 3	Erststimmen nach Gemeinden des Wahlkreises 61
Tabelle 4	Zweitstimmen nach Gemeinden des Wahlkreises 61

**17 Stadtteil (z.B. Golm)**

01 Wahlbezirk im Stadtteil (hier 1701)

11 Bornim	33 Wildpark	67 Forst Potsdam Süd
12 Nedlitz	41 Nördliche Innenstadt	71 Stern
13 Bornstedt	42 Südliche Innenstadt	72 Drewitz
14 Sacrow	51 Klein Glienicke	73 Kirchsteigfeld
15 Eiche	52 Babelsberg Nord	81 Uetz-Paaren
16 Grube	53 Babelsberg Süd	82 Marquardt
17 Golm	61 Templiner Vorstadt	83 Satzkorn
21 Nauener Vorstadt	62 Teltower Vorstadt	84 Fahrland
22 Jägervorstadt	63 Schlaatz	85 Neu Fahrland
23 Berliner Vorstadt	64 Waldstadt I	86 Groß Glienicke
31 Brandenburger Vorstadt	65 Waldstadt II	
32 Potsdam West	66 Industriegelände	

4.4 Musterstimmzettel

Eine Veröffentlichung von personenbezogenen Daten zu den Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern im Internetangebot der Landeshauptstadt Potsdam ist aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 86 Absatz 3 Bundeswahlordnung seit dem 15. September 2025 für die Bundestagswahl 2005 nicht mehr möglich.
Diese Seite wurde daher nachträglich aus dieser Veröffentlichung entfernt.

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.9.2005
Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Wahl- bezirk	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	Wicklein		Reiche		Kutzmutz		Lanfermann		Dr. Gessinger		Appel		Berlich	
						(SPD)		(CDU)		(Die Linke.)		(FDP)		(GRÜNE/B 90)		(NPD)		(FAMILIE)	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1101	785	511	65,1	7	504	183	36,3	132	26,2	144	28,6	16	3,2	18	3,6	8	1,6	3	0,6
1102	1 018	684	67,2	10	674	305	45,3	145	21,5	164	24,3	15	2,2	27	4,0	10	1,5	8	1,2
1301	2 023	1 257	62,1	20	1 237	517	41,8	209	16,9	354	28,6	37	3,0	72	5,8	19	1,5	29	2,3
1302	1 058	747	70,6	5	742	321	43,3	151	20,4	178	24,0	29	3,9	36	4,9	17	2,3	10	1,3
1303	1 076	683	63,5	12	671	269	40,1	145	21,6	160	23,8	30	4,5	46	6,9	14	2,1	7	1,0
1304	1 065	728	68,4	7	721	277	38,4	188	26,1	170	23,6	34	4,7	35	4,9	9	1,2	8	1,1
1401	122	97	79,5	0	97	44	45,4	19	19,6	23	23,7	4	4,1	7	7,2	0	0,0	0	0,0
1501	1 085	740	68,2	11	729	282	38,7	204	28,0	163	22,4	28	3,8	31	4,3	8	1,1	13	1,8
1502	1 101	705	64,0	4	701	255	36,4	143	20,4	237	33,8	22	3,1	26	3,7	12	1,7	6	0,9
1503	1 097	739	67,4	5	734	302	41,1	156	21,3	214	29,2	17	2,3	32	4,4	8	1,1	5	0,7
1601	341	243	71,3	9	234	88	37,6	52	22,2	67	28,6	6	2,6	8	3,4	8	3,4	5	2,1
1701	941	648	68,9	7	641	264	41,2	113	17,6	203	31,7	15	2,3	28	4,4	11	1,7	7	1,1
1702	764	538	70,4	10	528	222	42,0	109	20,6	133	25,2	21	4,0	23	4,4	12	2,3	8	1,5
2101	1 401	896	64,0	19	877	363	41,4	154	17,6	258	29,4	32	3,6	58	6,6	6	0,7	6	0,7
2102	1 209	771	63,8	4	767	337	43,9	213	27,8	109	14,2	32	4,2	63	8,2	7	0,9	6	0,8
2201	1 052	661	62,8	12	649	278	42,8	142	21,9	142	21,9	25	3,9	42	6,5	8	1,2	12	1,8
2301	921	571	62,0	9	562	209	37,2	201	35,8	93	16,5	24	4,3	31	5,5	3	0,5	1	0,2
2302	895	617	68,9	9	608	240	39,5	162	26,6	112	18,4	32	5,3	49	8,1	8	1,3	5	0,8
3101	1 096	655	59,8	11	644	282	43,8	64	9,9	225	34,9	11	1,7	49	7,6	8	1,2	5	0,8
3102	1 254	785	62,6	14	771	358	46,4	132	17,1	166	21,5	16	2,1	81	10,5	6	0,8	12	1,6
3103	1 138	628	55,2	18	610	290	47,5	87	14,3	142	23,3	15	2,5	67	11,0	3	0,5	6	1,0
3104	1 369	891	65,1	20	871	338	38,8	142	16,3	331	38,0	25	2,9	15	1,7	10	1,1	10	1,1
3105	1 261	841	66,7	9	832	384	46,2	126	15,1	211	25,4	17	2,0	81	9,7	7	0,8	6	0,7
3106	1 409	962	68,3	12	950	411	43,3	151	15,9	223	23,5	22	2,3	125	13,2	7	0,7	11	1,2
3107	1 351	825	61,1	22	803	350	43,6	123	15,3	244	30,4	21	2,6	29	3,6	23	2,9	13	1,6
3201	1 156	740	64,0	16	724	343	47,4	84	11,6	220	30,4	10	1,4	49	6,8	9	1,2	9	1,2
3202	1 128	727	64,5	11	716	279	39,0	69	9,6	324	45,3	11	1,5	20	2,8	6	0,8	7	1,0
3203	1 169	737	63,0	6	731	310	42,4	84	11,5	255	34,9	14	1,9	47	6,4	15	2,1	6	0,8
3204	1 108	705	63,6	12	693	279	40,3	75	10,8	280	40,4	17	2,5	25	3,6	11	1,6	6	0,9
3205	1 221	847	69,4	5	842	348	41,3	138	16,4	255	30,3	18	2,1	54	6,4	11	1,3	18	2,1
4101	1 544	956	61,9	23	933	404	43,3	171	18,3	212	22,7	43	4,6	74	7,9	12	1,3	17	1,8
4102	1 421	862	60,7	10	852	379	44,5	165	19,4	161	18,9	31	3,6	97	11,4	5	0,6	14	1,6
4103	952	583	61,2	11	572	259	45,3	101	17,7	131	22,9	20	3,5	51	8,9	7	1,2	3	0,5
4104	1 131	667	59,0	11	656	276	42,1	94	14,3	207	31,6	23	3,5	36	5,5	11	1,7	9	1,4
4105	1 203	770	64,0	12	758	355	46,8	112	14,8	192	25,3	13	1,7	64	8,4	10	1,3	12	1,6
4106	1 195	721	60,3	13	708	333	47,0	103	14,5	212	29,9	18	2,5	22	3,1	11	1,6	9	1,3
4107	1 214	768	63,3	12	756	322	42,6	100	13,2	274	36,2	17	2,2	25	3,3	13	1,7	5	0,7
4201	1 116	718	64,3	12	706	282	39,9	54	7,6	299	42,4	21	3,0	28	4,0	13	1,8	9	1,3
4202	984	594	60,4	13	581	231	39,8	71	12,2	221	38,0	16	2,8	18	3,1	14	2,4	10	1,7
4203	1 150	748	65,0	9	739	307	41,5	92	12,4	284	38,4	22	3,0	14	1,9	14	1,9	6	0,8
4204	1 043	682	65,4	12	670	313	46,7	80	11,9	234	34,9	19	2,8	14	2,1	7	1,0	3	0,4

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.9.2005
Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Wahl- bezirk	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	Wicklein		Reiche		Kutzmutz		Lanfermann		Dr. Gessinger		Appel		Berlich	
						(SPD)		(CDU)		(Die Linke.)		(FDP)		(GRÜNE/B 90)		(NPD)		(FAMILIE)	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
4205	987	651	66,0	7	644	267	41,5	95	14,8	179	27,8	21	3,3	61	9,5	9	1,4	12	1,9
5201	712	434	61,0	4	430	161	37,4	102	23,7	101	23,5	22	5,1	31	7,2	4	0,9	9	2,1
5202	1 112	741	66,6	7	734	251	34,2	207	28,2	190	25,9	38	5,2	42	5,7	2	0,3	4	0,5
5203	1 031	711	69,0	6	705	278	39,4	168	23,8	159	22,6	34	4,8	48	6,8	8	1,1	10	1,4
5204	1 366	942	69,0	10	932	416	44,6	178	19,1	215	23,1	30	3,2	67	7,2	7	0,8	19	2,0
5205	1 338	933	69,7	15	918	422	46,0	185	20,2	183	19,9	37	4,0	77	8,4	8	0,9	6	0,7
5206	1 506	982	65,2	20	962	422	43,9	135	14,0	259	26,9	33	3,4	81	8,4	18	1,9	14	1,5
5207	860	535	62,2	9	526	245	46,6	81	15,4	123	23,4	19	3,6	37	7,0	11	2,1	10	1,9
5301	1 503	965	64,2	16	949	463	48,8	146	15,4	229	24,1	30	3,2	57	6,0	9	0,9	15	1,6
5302	1 461	982	67,2	8	974	458	47,0	183	18,8	202	20,7	25	2,6	78	8,0	12	1,2	16	1,6
5303	1 094	687	62,8	11	676	261	38,6	116	17,2	218	32,2	18	2,7	49	7,2	7	1,0	7	1,0
5304	1 098	712	64,8	7	705	307	43,5	107	15,2	232	32,9	15	2,1	29	4,1	7	1,0	8	1,1
5305	1 004	668	66,5	19	649	272	41,9	99	15,3	225	34,7	14	2,2	26	4,0	7	1,1	6	0,9
5306	1 152	738	64,1	6	732	325	44,4	153	20,9	149	20,4	26	3,6	58	7,9	6	0,8	15	2,0
5307	1 174	704	60,0	15	689	315	45,7	105	15,2	196	28,4	27	3,9	27	3,9	12	1,7	7	1,0
6101	1 109	658	59,3	9	649	274	42,2	121	18,6	183	28,2	23	3,5	26	4,0	11	1,7	11	1,7
6201	899	590	65,6	10	580	277	47,8	55	9,5	157	27,1	18	3,1	43	7,4	16	2,8	14	2,4
6202	1 211	790	65,2	10	780	331	42,4	103	13,2	280	35,9	20	2,6	36	4,6	3	0,4	7	0,9
6203	1 249	891	71,3	4	887	376	42,4	186	21,0	236	26,6	25	2,8	45	5,1	9	1,0	10	1,1
6301	1 041	637	61,2	7	630	259	41,1	73	11,6	238	37,8	17	2,7	18	2,9	13	2,1	12	1,9
6302	1 038	601	57,9	5	596	236	39,6	60	10,1	232	38,9	11	1,8	16	2,7	25	4,2	16	2,7
6303	723	415	57,4	10	405	175	43,2	41	10,1	151	37,3	7	1,7	14	3,5	12	3,0	5	1,2
6304	982	531	54,1	15	516	191	37,0	58	11,2	202	39,1	17	3,3	14	2,7	27	5,2	7	1,4
6305	736	391	53,1	6	385	162	42,1	46	11,9	131	34,0	10	2,6	11	2,9	16	4,2	9	2,3
6306	907	472	52,0	9	463	194	41,9	59	12,7	166	35,9	9	1,9	10	2,2	18	3,9	7	1,5
6307	744	400	53,8	11	389	155	39,8	49	12,6	129	33,2	12	3,1	10	2,6	25	6,4	9	2,3
6308	857	420	49,0	13	407	160	39,3	39	9,6	158	38,8	13	3,2	10	2,5	19	4,7	8	2,0
6401	1 271	863	67,9	14	849	383	45,1	141	16,6	261	30,7	17	2,0	23	2,7	10	1,2	14	1,6
6402	1 561	985	63,1	15	970	430	44,3	128	13,2	342	35,3	23	2,4	25	2,6	13	1,3	9	0,9
6403	1 024	719	70,2	18	701	319	45,5	100	14,3	237	33,8	17	2,4	22	3,1	5	0,7	1	0,1
6404	1 242	877	70,6	21	856	365	42,6	95	11,1	319	37,3	20	2,3	22	2,6	26	3,0	9	1,1
6501	1 074	636	59,2	4	632	233	36,9	82	13,0	239	37,8	25	4,0	23	3,6	17	2,7	13	2,1
6502	1 054	621	58,9	9	612	252	41,2	69	11,3	234	38,2	12	2,0	10	1,6	19	3,1	16	2,6
6503	975	610	62,6	8	602	234	38,9	73	12,1	250	41,5	10	1,7	8	1,3	17	2,8	10	1,7
6504	809	494	61,1	12	482	164	34,0	58	12,0	214	44,4	5	1,0	17	3,5	14	2,9	10	2,1
6505	841	497	59,1	7	490	194	39,6	74	15,1	177	36,1	15	3,1	16	3,3	9	1,8	5	1,0
6506	1 013	647	63,9	9	638	232	36,4	95	14,9	246	38,6	18	2,8	12	1,9	19	3,0	16	2,5
6507	1 154	676	58,6	12	664	268	40,4	68	10,2	267	40,2	15	2,3	14	2,1	20	3,0	12	1,8
6508	1 026	672	65,5	20	652	228	35,0	76	11,7	270	41,4	19	2,9	18	2,8	27	4,1	14	2,1
7101	1 344	909	67,6	10	899	354	39,4	151	16,8	309	34,4	28	3,1	32	3,6	11	1,2	14	1,6
7102	1 169	761	65,1	6	755	245	32,5	101	13,4	345	45,7	17	2,3	13	1,7	22	2,9	12	1,6

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.9.2005
Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Wahl- bezirk	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilg. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	Wicklein		Reiche		Kutzmutz		Lanfermann		Dr. Gessinger		Appel		Berlich	
						(SPD)		(CDU)		(Die Linke.)		(FDP)		(GRÜNE/B 90)		(NPD)		(FAMILIE)	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
7103	1 466	920	62,8	22	898	329	36,6	128	14,3	359	40,0	26	2,9	18	2,0	19	2,1	19	2,1
7104	1 341	927	69,1	11	916	338	36,9	109	11,9	389	42,5	14	1,5	36	3,9	17	1,9	13	1,4
7105	1 225	805	65,7	8	797	302	37,9	120	15,1	319	40,0	15	1,9	21	2,6	4	0,5	16	2,0
7106	1 086	679	62,5	9	670	262	39,1	95	14,2	259	38,7	17	2,5	10	1,5	13	1,9	14	2,1
7107	957	595	62,2	16	579	227	39,2	78	13,5	235	40,6	12	2,1	9	1,6	13	2,2	5	0,9
7108	902	533	59,1	8	525	210	40,0	61	11,6	218	41,5	8	1,5	7	1,3	8	1,5	13	2,5
7109	1 423	921	64,7	20	901	389	43,2	108	12,0	338	37,5	23	2,6	13	1,4	15	1,7	15	1,7
7110	1 039	588	56,6	10	578	231	40,0	54	9,3	245	42,4	15	2,6	7	1,2	15	2,6	11	1,9
7111	1 115	675	60,5	13	662	255	38,5	99	15,0	252	38,1	22	3,3	17	2,6	11	1,7	6	0,9
7112	1 066	638	59,8	15	623	225	36,1	78	12,5	266	42,7	22	3,5	10	1,6	15	2,4	7	1,1
7201	717	457	63,7	12	445	168	37,8	109	24,5	127	28,5	23	5,2	7	1,6	8	1,8	3	0,7
7202	1 372	831	60,6	18	813	343	42,2	133	16,4	275	33,8	20	2,5	11	1,4	15	1,8	16	2,0
7203	949	563	59,3	13	550	206	37,5	55	10,0	246	44,7	5	0,9	13	2,4	20	3,6	5	0,9
7204	945	559	59,2	12	547	224	41,0	63	11,5	207	37,8	9	1,6	15	2,7	12	2,2	17	3,1
7205	993	585	58,9	6	579	220	38,0	78	13,5	217	37,5	20	3,5	7	1,2	23	4,0	14	2,4
7206	838	515	61,5	7	508	202	39,8	61	12,0	190	37,4	9	1,8	10	2,0	16	3,1	20	3,9
7301	1 053	721	68,5	8	713	308	43,2	124	17,4	229	32,1	15	2,1	25	3,5	8	1,1	4	0,6
7302	1 086	736	67,8	9	727	295	40,6	113	15,5	247	34,0	20	2,8	13	1,8	19	2,6	20	2,8
7303	934	633	67,8	12	621	259	41,7	108	17,4	197	31,7	19	3,1	17	2,7	7	1,1	14	2,3
7304	671	432	64,4	4	428	199	46,5	46	10,7	148	34,6	14	3,3	7	1,6	6	1,4	8	1,9
8101	346	229	66,2	7	222	85	38,3	50	22,5	69	31,1	4	1,8	7	3,2	5	2,3	2	0,9
8201	970	708	73,0	6	702	257	36,6	165	23,5	202	28,8	28	4,0	17	2,4	17	2,4	16	2,3
8301	431	324	75,2	7	317	122	38,5	75	23,7	78	24,6	20	6,3	17	5,4	3	0,9	2	0,6
8401	1 311	826	63,0	16	810	335	41,4	198	24,4	184	22,7	39	4,8	18	2,2	26	3,2	10	1,2
8402	1 113	770	69,2	13	757	271	35,8	225	29,7	175	23,1	39	5,2	23	3,0	16	2,1	8	1,1
8501	1 108	821	74,1	14	807	299	37,1	223	27,6	202	25,0	23	2,9	32	4,0	18	2,2	10	1,2
8601	1 241	815	65,7	3	812	326	40,1	205	25,2	183	22,5	27	3,3	38	4,7	17	2,1	16	2,0
8602	1 525	1 057	69,3	7	1 050	420	40,0	332	31,6	185	17,6	41	3,9	56	5,3	10	1,0	6	0,6
Briefwahl	x	17 710	x	173	17 537	6 600	37,6	3 236	18,5	5 459	31,1	483	2,8	1 241	7,1	143	0,8	375	2,1
insg.	119 241	93 969	78,8	1 367	92 602	37 650	40,7	15 846	17,1	28 760	31,1	2 703	2,9	4 715	5,1	1 470	1,6	1 458	1,6

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.9.2005
Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Wahl- bezirk	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	von den gültigen Stimmen entfallen auf													
						SPD		CDU		Die Linke.		FDP		GRÜNE/B 90		NPD		Sonstige	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1101	785	511	65,1	5	506	181	35,8	123	24,3	108	21,3	38	7,5	44	8,7	7	1,4	5	1,0
1102	1 018	684	67,2	9	675	277	41,0	132	19,6	166	24,6	36	5,3	46	6,8	8	1,2	10	1,5
1301	2 023	1 257	62,1	15	1 242	472	38,0	184	14,8	313	25,2	94	7,6	132	10,6	20	1,6	27	2,2
1302	1 058	747	70,6	5	742	288	38,8	142	19,1	148	19,9	60	8,1	77	10,4	14	1,9	13	1,8
1303	1 076	683	63,5	12	671	254	37,9	131	19,5	122	18,2	63	9,4	74	11,0	16	2,4	11	1,6
1304	1 065	728	68,4	5	723	269	37,2	150	20,7	136	18,8	67	9,3	71	9,8	16	2,2	14	1,9
1401	122	97	79,5	1	96	39	40,6	12	12,5	19	19,8	12	12,5	12	12,5	0	0,0	2	2,1
1501	1 085	740	68,2	4	736	280	38,0	165	22,4	137	18,6	77	10,5	61	8,3	7	1,0	9	1,2
1502	1 101	705	64,0	6	699	253	36,2	122	17,5	191	27,3	61	8,7	55	7,9	13	1,9	4	0,6
1503	1 097	739	67,4	5	734	271	36,9	127	17,3	189	25,7	58	7,9	71	9,7	7	1,0	11	1,5
1601	341	243	71,3	8	235	79	33,6	51	21,7	55	23,4	14	6,0	22	9,4	10	4,3	4	1,7
1701	941	648	68,9	1	647	231	35,7	93	14,4	179	27,7	60	9,3	62	9,6	13	2,0	9	1,4
1702	764	538	70,4	9	529	213	40,3	94	17,8	119	22,5	47	8,9	34	6,4	12	2,3	10	1,9
2101	1 401	896	64,0	12	884	307	34,7	143	16,2	238	26,9	70	7,9	111	12,6	6	0,7	9	1,0
2102	1 209	771	63,8	3	768	235	30,6	167	21,7	99	12,9	99	12,9	158	20,6	5	0,7	5	0,7
2201	1 052	661	62,8	11	650	246	37,8	132	20,3	117	18,0	47	7,2	88	13,5	10	1,5	10	1,5
2301	921	571	62,0	7	564	184	32,6	165	29,3	76	13,5	76	13,5	56	9,9	2	0,4	5	0,9
2302	895	617	68,9	7	610	208	34,1	136	22,3	91	14,9	77	12,6	85	13,9	6	1,0	7	1,1
3101	1 096	655	59,8	12	643	277	43,1	57	8,9	186	28,9	21	3,3	84	13,1	9	1,4	9	1,4
3102	1 254	785	62,6	14	771	277	35,9	112	14,5	126	16,3	54	7,0	185	24,0	5	0,6	12	1,6
3103	1 138	628	55,2	23	605	234	38,7	68	11,2	120	19,8	34	5,6	137	22,6	2	0,3	10	1,7
3104	1 369	891	65,1	10	881	364	41,3	132	15,0	269	30,5	36	4,1	46	5,2	8	0,9	26	3,0
3105	1 261	841	66,7	9	832	333	40,0	114	13,7	179	21,5	36	4,3	148	17,8	6	0,7	16	1,9
3106	1 409	962	68,3	10	952	353	37,1	131	13,8	168	17,6	45	4,7	241	25,3	5	0,5	9	0,9
3107	1 351	825	61,1	20	805	332	41,2	113	14,0	202	25,1	45	5,6	73	9,1	18	2,2	22	2,7
3201	1 156	740	64,0	12	728	313	43,0	89	12,2	181	24,9	19	2,6	109	15,0	11	1,5	6	0,8
3202	1 128	727	64,5	9	718	285	39,7	61	8,5	280	39,0	23	3,2	50	7,0	7	1,0	12	1,7
3203	1 169	737	63,0	8	729	300	41,2	74	10,2	222	30,5	27	3,7	85	11,7	15	2,1	6	0,8
3204	1 108	705	63,6	10	695	276	39,7	67	9,6	261	37,6	22	3,2	54	7,8	8	1,2	7	1,0
3205	1 221	847	69,4	5	842	328	39,0	137	16,3	216	25,7	35	4,2	99	11,8	11	1,3	16	1,9
4101	1 544	956	61,9	21	935	322	34,4	158	16,9	170	18,2	89	9,5	174	18,6	8	0,9	14	1,5
4102	1 421	862	60,7	6	856	284	33,2	141	16,5	150	17,5	76	8,9	187	21,8	4	0,5	14	1,6
4103	952	583	61,2	10	573	224	39,1	84	14,7	115	20,1	40	7,0	97	16,9	7	1,2	6	1,0
4104	1 131	667	59,0	9	658	266	40,4	87	13,2	167	25,4	42	6,4	75	11,4	11	1,7	10	1,5
4105	1 203	770	64,0	14	756	310	41,0	100	13,2	152	20,1	50	6,6	125	16,5	13	1,7	6	0,8
4106	1 195	721	60,3	6	715	341	47,7	106	14,8	181	25,3	22	3,1	39	5,5	12	1,7	14	2,0
4107	1 214	768	63,3	14	754	306	40,6	99	13,1	228	30,2	31	4,1	60	8,0	16	2,1	14	1,9
4201	1 116	718	64,3	16	702	287	40,9	51	7,3	254	36,2	29	4,1	53	7,5	13	1,9	15	2,1
4202	984	594	60,4	13	581	224	38,6	75	12,9	204	35,1	22	3,8	27	4,6	17	2,9	12	2,1
4203	1 150	748	65,0	13	735	289	39,3	92	12,5	264	35,9	30	4,1	31	4,2	15	2,0	14	1,9
4204	1 043	682	65,4	9	673	329	48,9	72	10,7	201	29,9	27	4,0	24	3,6	7	1,0	13	1,9

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.9.2005
Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Wahl- bezirk	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	von den gültigen Stimmen entfallen auf													
						SPD		CDU		Die Linke.		FDP		GRÜNE/B 90		NPD		Sonstige	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
4205	987	651	66,0	7	644	240	37,3	76	11,8	169	26,2	49	7,6	99	15,4	5	0,8	6	0,9
5201	712	434	61,0	4	430	138	32,1	95	22,1	97	22,6	39	9,1	54	12,6	4	0,9	3	0,7
5202	1 112	741	66,6	5	736	203	27,6	176	23,9	163	22,1	92	12,5	92	12,5	3	0,4	7	1,0
5203	1 031	711	69,0	6	705	223	31,6	150	21,3	141	20,0	84	11,9	91	12,9	6	0,9	10	1,4
5204	1 366	942	69,0	9	933	347	37,2	153	16,4	176	18,9	80	8,6	156	16,7	7	0,8	14	1,5
5205	1 338	933	69,7	14	919	377	41,0	167	18,2	153	16,6	67	7,3	134	14,6	10	1,1	11	1,2
5206	1 506	982	65,2	21	961	347	36,1	124	12,9	234	24,3	69	7,2	157	16,3	17	1,8	13	1,4
5207	860	535	62,2	11	524	204	38,9	84	16,0	100	19,1	30	5,7	92	17,6	9	1,7	5	1,0
5301	1 503	965	64,2	16	949	402	42,4	137	14,4	192	20,2	62	6,5	129	13,6	17	1,8	10	1,1
5302	1 461	982	67,2	7	975	409	41,9	153	15,7	178	18,3	68	7,0	149	15,3	9	0,9	9	0,9
5303	1 094	687	62,8	11	676	253	37,4	98	14,5	191	28,3	36	5,3	72	10,7	9	1,3	17	2,5
5304	1 098	712	64,8	4	708	313	44,2	97	13,7	197	27,8	33	4,7	48	6,8	8	1,1	12	1,7
5305	1 004	668	66,5	16	652	262	40,2	84	12,9	203	31,1	22	3,4	51	7,8	10	1,5	20	3,1
5306	1 152	738	64,1	3	735	286	38,9	135	18,4	122	16,6	68	9,3	114	15,5	2	0,3	8	1,1
5307	1 174	704	60,0	14	690	286	41,4	92	13,3	163	23,6	52	7,5	79	11,4	15	2,2	3	0,4
6101	1 109	658	59,3	5	653	266	40,7	109	16,7	152	23,3	49	7,5	57	8,7	10	1,5	10	1,5
6201	899	590	65,6	10	580	241	41,6	55	9,5	135	23,3	30	5,2	96	16,6	12	2,1	11	1,9
6202	1 211	790	65,2	7	783	333	42,5	101	12,9	235	30,0	32	4,1	69	8,8	4	0,5	9	1,1
6203	1 249	891	71,3	4	887	363	40,9	167	18,8	186	21,0	62	7,0	86	9,7	7	0,8	16	1,8
6301	1 041	637	61,2	7	630	246	39,0	57	9,0	224	35,6	40	6,3	38	6,0	8	1,3	17	2,7
6302	1 038	601	57,9	5	596	235	39,4	54	9,1	204	34,2	23	3,9	44	7,4	24	4,0	12	2,0
6303	723	415	57,4	10	405	174	43,0	37	9,1	134	33,1	14	3,5	25	6,2	14	3,5	7	1,7
6304	982	531	54,1	16	515	184	35,7	55	10,7	193	37,5	27	5,2	25	4,9	25	4,9	6	1,2
6305	736	391	53,1	6	385	161	41,8	45	11,7	121	31,4	20	5,2	17	4,4	11	2,9	10	2,6
6306	907	472	52,0	10	462	163	35,3	52	11,3	151	32,7	27	5,8	40	8,7	20	4,3	9	1,9
6307	744	400	53,8	8	392	147	37,5	51	13,0	120	30,6	23	5,9	24	6,1	21	5,4	6	1,5
6308	857	420	49,0	13	407	151	37,1	45	11,1	141	34,6	19	4,7	21	5,2	20	4,9	10	2,5
6401	1 271	863	67,9	13	850	378	44,5	120	14,1	212	24,9	59	6,9	51	6,0	12	1,4	18	2,1
6402	1 561	985	63,1	15	970	434	44,7	127	13,1	291	30,0	42	4,3	45	4,6	14	1,4	17	1,8
6403	1 024	719	70,2	12	707	322	45,5	97	13,7	195	27,6	32	4,5	40	5,7	5	0,7	16	2,3
6404	1 242	877	70,6	17	860	391	45,5	85	9,9	277	32,2	35	4,1	35	4,1	24	2,8	13	1,5
6501	1 074	636	59,2	3	633	237	37,4	75	11,8	205	32,4	47	7,4	40	6,3	18	2,8	11	1,7
6502	1 054	621	58,9	10	611	243	39,8	56	9,2	218	35,7	28	4,6	26	4,3	24	3,9	16	2,6
6503	975	610	62,6	6	604	232	38,4	70	11,6	222	36,8	20	3,3	33	5,5	17	2,8	10	1,7
6504	809	494	61,1	13	481	162	33,7	46	9,6	204	42,4	21	4,4	19	4,0	17	3,5	12	2,5
6505	841	497	59,1	10	487	178	36,6	57	11,7	169	34,7	37	7,6	25	5,1	10	2,1	11	2,3
6506	1 013	647	63,9	8	639	235	36,8	91	14,2	219	34,3	28	4,4	25	3,9	21	3,3	20	3,1
6507	1 154	676	58,6	16	660	244	37,0	62	9,4	246	37,3	26	3,9	44	6,7	27	4,1	11	1,7
6508	1 026	672	65,5	19	653	240	36,8	75	11,5	225	34,5	39	6,0	34	5,2	21	3,2	19	2,9
7101	1 344	909	67,6	9	900	324	36,0	153	17,0	268	29,8	54	6,0	70	7,8	14	1,6	17	1,9
7102	1 169	761	65,1	3	758	256	33,8	91	12,0	292	38,5	41	5,4	31	4,1	30	4,0	17	2,2

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.9.2005
Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Wahl- bezirk	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	von den gültigen Stimmen entfallen auf													
						SPD		CDU		Die Linke.		FDP		GRÜNE/B 90		NPD		Sonstige	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
7103	1 466	920	62,8	25	895	357	39,9	125	14,0	291	32,5	46	5,1	41	4,6	21	2,3	14	1,6
7104	1 341	927	69,1	12	915	369	40,3	97	10,6	324	35,4	41	4,5	56	6,1	13	1,4	15	1,6
7105	1 225	805	65,7	10	795	284	35,7	118	14,8	275	34,6	39	4,9	61	7,7	5	0,6	13	1,6
7106	1 086	679	62,5	9	670	250	37,3	87	13,0	236	35,2	34	5,1	31	4,6	17	2,5	15	2,2
7107	957	595	62,2	13	582	224	38,5	70	12,0	212	36,4	24	4,1	26	4,5	12	2,1	14	2,4
7108	902	533	59,1	8	525	211	40,2	56	10,7	201	38,3	22	4,2	18	3,4	8	1,5	9	1,7
7109	1 423	921	64,7	17	904	389	43,0	102	11,3	304	33,6	36	4,0	41	4,5	20	2,2	12	1,3
7110	1 039	588	56,6	11	577	248	43,0	54	9,4	205	35,5	20	3,5	25	4,3	15	2,6	10	1,7
7111	1 115	675	60,5	13	662	256	38,7	94	14,2	221	33,4	37	5,6	38	5,7	10	1,5	6	0,9
7112	1 066	638	59,8	16	622	236	37,9	64	10,3	229	36,8	39	6,3	28	4,5	12	1,9	14	2,3
7201	717	457	63,7	8	449	178	39,6	87	19,4	97	21,6	56	12,5	18	4,0	8	1,8	5	1,1
7202	1 372	831	60,6	16	815	329	40,4	116	14,2	259	31,8	41	5,0	32	3,9	19	2,3	19	2,3
7203	949	563	59,3	11	552	210	38,0	50	9,1	223	40,4	19	3,4	25	4,5	17	3,1	8	1,4
7204	945	559	59,2	14	545	213	39,1	56	10,3	188	34,5	29	5,3	34	6,2	17	3,1	8	1,5
7205	993	585	58,9	10	575	214	37,2	65	11,3	213	37,0	31	5,4	16	2,8	27	4,7	9	1,6
7206	838	515	61,5	7	508	197	38,8	55	10,8	192	37,8	15	3,0	25	4,9	15	3,0	9	1,8
7301	1 053	721	68,5	10	711	314	44,2	116	16,3	185	26,0	37	5,2	38	5,3	12	1,7	9	1,3
7302	1 086	736	67,8	9	727	308	42,4	105	14,4	208	28,6	30	4,1	40	5,5	18	2,5	18	2,5
7303	934	633	67,8	10	623	273	43,8	103	16,5	167	26,8	31	5,0	35	5,6	6	1,0	8	1,3
7304	671	432	64,4	3	429	192	44,8	37	8,6	135	31,5	30	7,0	18	4,2	7	1,6	10	2,3
8101	346	229	66,2	8	221	73	33,0	42	19,0	76	34,4	10	4,5	15	6,8	4	1,8	1	0,5
8201	970	708	73,0	9	699	239	34,2	154	22,0	179	25,6	54	7,7	40	5,7	15	2,1	18	2,6
8301	431	324	75,2	4	320	109	34,1	66	20,6	70	21,9	43	13,4	25	7,8	2	0,6	5	1,6
8401	1 311	826	63,0	12	814	311	38,2	153	18,8	175	21,5	84	10,3	48	5,9	32	3,9	11	1,4
8402	1 113	770	69,2	13	757	261	34,5	189	25,0	157	20,7	78	10,3	50	6,6	13	1,7	9	1,2
8501	1 108	821	74,1	13	808	279	34,5	190	23,5	188	23,3	62	7,7	60	7,4	20	2,5	9	1,1
8601	1 241	815	65,7	2	813	291	35,8	168	20,7	187	23,0	71	8,7	69	8,5	14	1,7	13	1,6
8602	1 525	1 057	69,3	7	1 050	348	33,1	279	26,6	174	16,6	113	10,8	117	11,1	12	1,1	7	0,7
Briefwahl	x	17 710	x	151	17 559	6 384	36,4	2 975	16,9	4 955	28,2	1 022	5,8	1 775	10,1	128	0,7	320	1,8
insg.	119 241	93 969	78,8	1 252	92 717	35 518	38,3	14 216	15,3	25 243	27,2	5 831	6,3	8 884	9,6	1 480	1,6	1 545	1,7

Ergebnisse der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18.09.2005

Erststimmen nach Gemeinden im Bundestagswahlkreis 61

Gemeinde	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	Wicklein		Reiche		Kutzmutz		Lanfermann		Dr. Gessinger		Appel		Berlich	
						(SPD)		(CDU)		(Die Linke.)		(FDP)		(GRÜNE/B 90)		(NPD)		(FAMILIE)	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Kleinmachnow	13 495	12 002	88,9	128	11 874	4 760	40,1	3 810	32,1	1 758	14,8	475	4,0	887	7,5	96	0,8	88	0,7
Michendorf	8 886	7 376	83,0	109	7 267	2 909	40,0	1 895	26,1	1 557	21,4	315	4,3	351	4,8	145	2,0	95	1,3
Nuthetal	7 148	6 029	84,3	80	5 949	2 352	39,5	1 490	25,0	1 455	24,5	232	3,9	248	4,2	90	1,5	82	1,4
Schwielowsee	8 029	6 472	80,6	109	6 363	2 448	38,5	1 569	24,7	1 587	24,9	266	4,2	297	4,7	111	1,7	85	1,3
Stahnsdorf	10 320	8 444	81,8	116	8 328	3 481	41,8	2 272	27,3	1 589	19,1	340	4,1	390	4,7	142	1,7	114	1,4
Teltow	15 954	12 554	78,7	117	12 437	5 538	44,5	3 008	24,2	2 454	19,7	493	4,0	502	4,0	273	2,2	169	1,4
Werder (Havel)	18 913	14 419	76,2	248	14 171	5 273	37,2	3 832	27,0	3 432	24,2	579	4,1	475	3,4	355	2,5	225	1,6
Potsdam-Mittelmark insg.	82 745	67 296	81,3	907	66 389	26 761	40,3	17 876	26,9	13 832	20,8	2 700	4,1	3 150	4,7	1 212	1,8	858	1,3
Blankenfelde-Mahlow	18 971	15 369	81,0	410	14 959	5 853	39,1	4 214	28,2	2 927	19,6	665	4,4	602	4,0	359	2,4	339	2,3
Großbeeren	5 369	4 459	83,1	105	4 354	1 670	38,4	1 578	36,2	530	12,2	280	6,4	153	3,5	81	1,9	62	1,4
Ludwigsfelde	20 106	14 980	74,5	254	14 726	6 638	45,1	2 840	19,3	3 698	25,1	497	3,4	369	2,5	410	2,8	274	1,9
Rangsdorf	7 668	6 281	81,9	115	6 166	2 520	40,9	1 569	25,4	1 303	21,1	314	5,1	243	3,9	129	2,1	88	1,4
Teltow-Fläming insg.	52 114	41 089	78,8	884	40 205	16 681	41,5	10 201	25,4	8 458	21,0	1 756	4,4	1 367	3,4	979	2,4	763	1,9
Potsdam insg.	119 241	93 969	78,8	1 367	92 602	37 650	40,7	15 846	17,1	28 760	31,1	2 703	2,9	4 715	5,1	1 470	1,6	1 458	1,6
insgesamt	254 100	202 354	79,6	3 158	199 196	81 092	40,7	43 923	22,1	51 050	25,6	7 159	3,6	9 232	4,6	3 661	1,8	3 079	1,5

Zweitstimmen nach Gemeinden im Bundestagswahlkreis 61

Gemeinde	Wahlbe- recht. insg.	Wähler	Wahl- beteilig. %	ungült. Stimm.	gült. Stimm.	von den gültigen Stimmen entfallen auf													
						SPD		CDU		Die Linke.		FDP		GRÜNE/B 90		NPD		Sonstige	
						abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Kleinmachnow	13 495	12 002	88,9	119	11 883	3 873	32,6	3 064	25,8	1 674	14,1	1 479	12,4	1 600	13,5	83	0,7	110	0,9
Michendorf	8 886	7 376	83,0	95	7 281	2 612	35,9	1 647	22,6	1 464	20,1	643	8,8	632	8,7	156	2,1	127	1,7
Nuthetal	7 148	6 029	84,3	84	5 945	2 224	37,4	1 331	22,4	1 279	21,5	472	7,9	472	7,9	83	1,4	84	1,4
Schwielowsee	8 029	6 472	80,6	91	6 381	2 231	35,0	1 336	20,9	1 454	22,8	589	9,2	544	8,5	111	1,7	116	1,8
Stahnsdorf	10 320	8 444	81,8	112	8 332	3 081	37,0	1 893	22,7	1 479	17,8	831	10,0	761	9,1	151	1,8	136	1,6
Teltow	15 954	12 554	78,7	103	12 451	4 947	39,7	2 494	20,0	2 414	19,4	1 093	8,8	992	8,0	259	2,1	252	2,0
Werder (Havel)	18 913	14 419	76,2	224	14 195	5 026	35,4	3 283	23,1	3 296	23,2	1 113	7,8	825	5,8	367	2,6	285	2,0
Potsdam-Mittelmark insg.	82 745	67 296	81,3	828	66 468	23 994	36,1	15 048	22,6	13 060	19,6	6 220	9,4	5 826	8,8	1 210	1,8	1 110	1,7
Blankenfelde-Mahlow	18 971	15 369	81,0	371	14 998	5 093	34,0	3 533	23,6	3 050	20,3	1 477	9,8	1 102	7,3	367	2,4	376	2,5
Großbeeren	5 369	4 459	83,1	88	4 371	1 421	32,5	1 313	30,0	560	12,8	614	14,0	288	6,6	83	1,9	92	2,1
Ludwigsfelde	20 106	14 980	74,5	234	14 746	5 849	39,7	2 591	17,6	3 876	26,3	902	6,1	768	5,2	389	2,6	371	2,5
Rangsdorf	7 668	6 281	81,9	96	6 185	2 239	36,2	1 367	22,1	1 270	20,5	609	9,8	464	7,5	115	1,9	121	2,0
Teltow-Fläming insg.	52 114	41 089	78,8	789	40 300	14 602	36,2	8 804	21,8	8 756	21,7	3 602	8,9	2 622	6,5	954	2,4	960	2,4
Potsdam insg.	119 241	93 969	78,8	1 252	92 717	35 518	38,3	14 216	15,3	25 243	27,2	5 831	6,3	8 884	9,6	1 480	1,6	1 545	1,7
insgesamt	254 100	202 354	79,6	2 869	199 485	74 114	37,2	38 068	19,1	47 059	23,6	15 653	7,8	17 332	8,7	3 644	1,8	3 615	1,8